



EVANGELISCHE
ERWACHSENEN
BILDUNG SACHSEN

2025
ANGEBOTE

für Bildung und Begegnung

ANGEBOTE₂₀₂₅
für Bildung und Begegnung

„Prüft alles, und behaltet das Gute!“ (Jahreslosung aus dem 1. Thessalonikerbrief 5, 21)

Liebe Freundinnen und Freunde der
Evangelischen Erwachsenenbildung,

die Zeilen des Apostels Paulus aus dem Brief an die Gemeinde in Thessalonike begleiten uns im neuen Jahr. Das heutige Thessaloniki liegt knapp vier Flugstunden von uns entfernt. Ich kenne die Stadt nicht. Aber über Paulus weiß ich, dass er vor etwa 2000 Jahren dort predigte und einige Wochen verbrachte. Letztendlich musste er fliehen, da er mit seinen Lehren aneckte und die Stadt in Aufruhr brachte. Die Zeiten waren keinesfalls so, dass die Menschen nur darauf gewartet hatten, mehr über Jesus zu erfahren. Das waren vermutlich eher Randthemen. Anders für Paulus. Ich glaube, dass er – unterwegs auf seiner Missionsreise - immer und überall von Jesus reden wollte.

Obwohl er etwa 49. n. Chr. aus der Stadt Thessalonike fliehen musste, blieb Paulus mit den Menschen über seine Briefe im Kontakt. Später begründete er die Gemeinde in Thessalonike. Ich stelle mir vor, wie die christlichen Gläubigen in Wohnungen oder kleinen Räumen zusammenkamen, um Gottesdienst zu feiern.

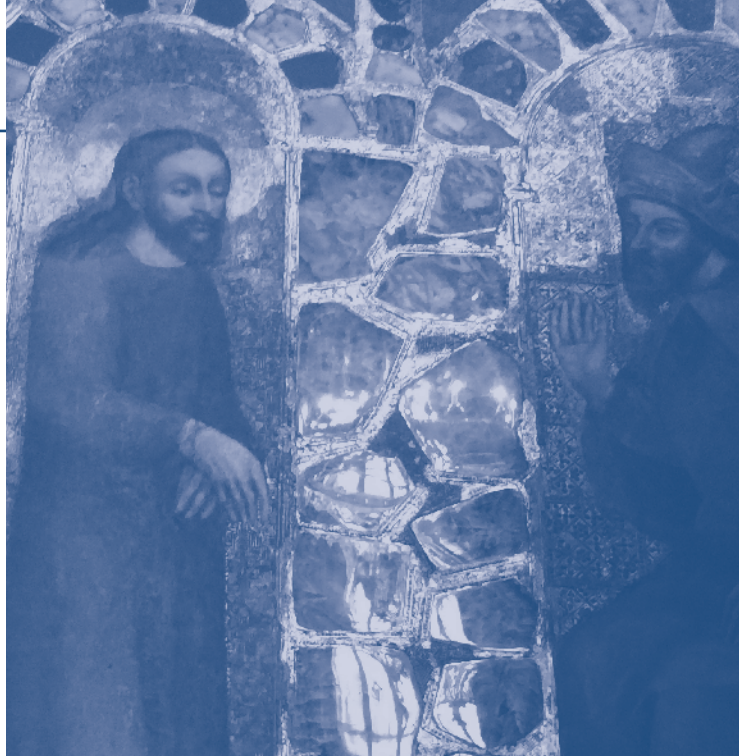
Auch heute lesen wir die Worte von Paulus. Was ist wichtig, wenn wir an die Zukunft von Kirche und Christentum denken? Unseren Glauben in Gemeinschaft zu leben und diesen Glau-

ben an die nachfolgende Generation weiterzugeben. Und: Den Menschen um uns herum den Zugang zum christlichen Glauben zu ermöglichen.

Prüfen wir also Wichtiges und behalten wir das Gute. Ich wünsche, dass der Geist Gottes uns dabei begleiten möge. Bleiben Sie behütet.

Ich grüße Sie herzlich
Kerstin Kracht

© Kerstin Kracht



Leitfaden durch das Programmheft

Bildung / Service

- Seite 5 • **Chronologische Übersicht**
- Seite 11 • **Kompetenzen stärken**
- Seite 31 • **Mit TZI leiten und lehren**
- Seite 39 • **Persönlichkeit entfalten & Religiosität leben**
- Seite 53 • **Generationen verbinden**
- Seite 59 • **Kirchen öffnen & Tourismus fördern**
- Seite 69 • **Erfahrungswelten erkunden & Denkräume gestalten**
- Seite 73 • **Wir kommen zu Ihnen**
- Seite 85 • **Bildungsberatung**
- Seite 89 • **Projekte der Landesstelle**



Die Bildungsarbeit der EEB Sachsen wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Organisation

- Seite 91 • **Kursleiterinnen und Kursleiter**
- Seite 94 • **Landesstelle - Landeskonferenz - Verbund**
- Seite 95 • **Mitglieds- und Partnereinrichtungen mit ihren Angeboten**
- Seite 111 • **Veranstaltungsorte**
- Seite 112 • **Anmeldeformular / Teilnahmebedingungen**
- Seite 114 • **Mitarbeitende der Landesstelle**



Zeit	Thema	Ort	Seite
● 11.01.2025	Bibliodrama zum Jahresbeginn	Radebeul	40
● 06.02. + 03.04.2025	Mach deine Visualisierungen einmalig. Arbeit am Flipchart	Dresden, HdK	13
● 13.02. + 20.02. + 27.02.2025	Die Stärken unserer Vorfahren im Genogramm	online	55
● 13.02.-16.02.2025	Ausbildung zum / zur Wanderführer*in – Modul 1	Kohren-Sahlis	63
● 13.02.-16.02.2025	Der kleine Prinz – offener Tanzworkshop	Meißen	41
● 05.03.2025	Kollegiale Beratung – online am Abend	online	14
● 07.03.-09.03.2025	TZI-Grundausbildung – Zertifikatsworkshop	Meißen, Klosterhof	32
● 07.03.-10.03.2025	Christliche Pilgerbegleiter-Ausbildung in Sachsen Modul 1	Kohren-Sahlis	62
● 13.03.2025	Kollegiale Beratung – online am Abend	online	14
● 17.03. + 20.03.2025	Haltung zeigen	online	15
● 20.03./ 02.04.2025	Raus aus der Schublade! Dilemma-Diskussion zum Kennenlernen	Chemnitz/Dresden	16
● 21.03.2025	Trauerbegleitung in Verbindung mit Ausdrucksmalen	Dresden	17
● 21.03.-22.03.2025	Enneagramm – Schnupperseminar	Dresden	42
● 25.03.2025	Gruppen leiten – Methodenwerkstatt	Dresden	18

Programm

- **Kompetenzen stärken**
- **Generationen verbinden**
- **Wir kommen zu Ihnen**
- **Mit TZI leiten und lehren**
- **Kirchen öffnen & Tourismus fördern**
- **Projekte der Landesstelle**
- **Persönlichkeit entfalten & Religiosität leben**
- **Erfahrungswelten erkunden & Denkräume gestalten**
- **Bildungsberatung**

Zeit	Thema	Ort	Seite
● 25.03.-26.03.2025	Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation	Kohren-Sahlis	19
● 26.03.2025	Kollegiale Beratung – online am Abend	Online	14
● 28.03.-30.03.2025	Wegewartausbildung in Sachsen	Schirgiswalde	61
● 29.03.2025	„Deutsche - Palästinenser - Israel“ - eine TZI-Werkstatt	Meißen	33
● 15.04.2025	Kollegiale Beratung – online am Abend	Online	14
● 30.04.-04.05.2025	Mutig und methodisch leiten	Dresden	34
● ab 09.05.2025	Grundkurs Seniorenbegleitung	Dresden	54
● 09.05.-11.05.2025	Kreatives und biografisches Schreiben: Was will wachsen in mir?	Grumbach	43
● 10.05.2025	Gut bei Stimme. Einführungstag Sprech- und Stimmtraining	Chemnitz	20
● 10.05.2025	Mittelalterliche und frühneuzeitliche Decken- und Wandmalerei in Nordsachsen, Bustour		64
● 15.05.-18.05.2025	„Mit Leib und Seele“ Pilgern auf dem Lutherweg	Crimmitschau / Waldenburg	65
● 16.05.-17.05.2025	Enneagramm – Schnupperseminar	Dresden	42
● 16.05.-18.05.2025	Grenzen-los Wochenende mit Ausdrucksmalen	Meißen	44
● 16.05.-20.05.2025	Christliche Pilgerbegleiter-Ausbildung in Sachsen Modul 2	Kohren-Sahlis	62

Programmänderungen entnehmen Sie bitte der Homepage: www.eeb-sachsen.de

Neue Angebote finden Sie jederzeit dort.

Programm

Zeit	Thema	Ort	Seite
● 23.05.2025	Miteinander statt Gegeneinander: Umgang mit Menschen mit Demenz	Dresden	56
● 23.05.2025	FRAUEN MACHT – Frauenmahl 2025 in Chemnitz	Chemnitz	70
● 23.05.-25.05.2025	„Pilgern ist Heimweh und Fernweh zugleich“	Kohren-Sahlis	66
● 05.06.-06.06.2025	Weiß? - Sensibel für Diskriminierung und Rassismus in Alltag und Beruf	Dresden	21
● 06.06.-09.06.2025	„Sommernachtstraum“ – offener Tanzworkshop	Moritzburg	45
● 27.06.-29.06.2025	Christliche Pilgerbegleiter-Ausbildung in Sachsen Modul 3	Moritzburg	62
● 01.08.-03.08.2025	Ausdrucksmalen – Verbindung zu meiner Schöpferkraft	Kohren-Sahlis	46
● 23.08.2025	Wie geht Umkehr? Kleine philosophisch-theologische Wanderung	Grumbach	71
● 05.09.-07.09.2025	Ost-West-Biografie. Schreibwochenende	Kohren-Sahlis	47
● 02.09.-03.09.2025	Stimme – Körpersprache – meine Hände – meine Präsenz	Leipzig	22
● 05.09.-07.09.2025	Wunder des Lebens – Wochenende mit Ausdrucksmalen	Meißen	48
● 11.09.-12.09.2025	Systemisches Konsensieren	Dresden	23
● 13.09.2025	Kirchen in der Anhaltischen Evangelischen Landeskirche	Bustour	67
● 19.09.-23.09.2025	Alt sein und das in Würde	Meißen, Klosterhof	35

Programm

- **Kompetenzen stärken**
- **Generationen verbinden**
- **Wir kommen zu Ihnen**
- **Mit TZI leiten und lehren**
- **Kirchen öffnen & Tourismus fördern**
- **Projekte der Landesstelle**
- **Persönlichkeit entfalten & Religiosität leben**
- **Erfahrungswelten erkunden & Denkräume gestalten**
- **Bildungsberatung**

Zeit	Thema	Ort	Seite
● 26.09.-27.09.2025	Wenn Argumente nicht weiterführen – Emotionen in der Debattenkultur	Dresden	24
● 27.09.-28.09.2025	Ausdrucksmalen – Orientierungsseminar	Kohren-Sahlis	12
● 10.10.-11.10.2025	Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation	Kohren-Sahlis	25
● 11.10.2025	TZI-Werkstatt	Meißen	36
● 16.10.2025	Der Clown in uns – Erlebnisabend	Dresden	49
● 17.10.-19.10.2025	Der Clown in uns – Wochenendworkshop	Dresden	50
● 17.10.-19.10.2025	Wegewartausbildung in Sachsen	Grünheide	61
● 17.10.-19.10.2025	Wo bitte geht's zum Paradies? Wochenendtagung im Klosterhof	Meißen	72
● 20.10. + 27.10.2025	Brücken bauen – Interkulturelle Sensibilisierung	online	26
● 22.10.2025	Gruppen leiten – Methodenwerkstatt	Dresden	27
● 24.10.-26.10.2025	TZI-Tagung	Meißen, Klosterhof	37
● 24.10.-26.10.2025	Ich bin auf meinem Weg unterwegs	Grumbach	51
● 28.10.-29.10.2025	Gremien leiten – zielorientiert und zugewandt	Dresden	28
● 30.10.-02.11.2025	Kirchenführer*innenausbildung - Ein Schnupperkurs	Kohren-Sahlis	68

Programmänderungen entnehmen Sie bitte der Homepage: www.eeb-sachsen.de

Neue Angebote finden Sie jederzeit dort.

Zeit	Thema	Ort	Seite
● 6.11. + 13.11. + 27.11.2025	Demenz. Verständlich erklärt für pflegende Angehörige	online	57
● 13.11.-16.11.2025	Beziehungen gestalten – Veränderungen meistern	Moritzburg	52
● 14.11.2025	Demokratie leben lernen. Ein Betzavta-Training	Dresden	29
● 19.11.-23.11.2025	Ausbildung zum / zur Wanderführer*in – Modul 2	Kohren-Sahlis	63
● 04.12.-06.12.2025	TZI Grundausbildung – Entscheidungsworkshop	Leipzig	32

Wenn Sie für sich selbst oder für eine andere Person Unterstützung benötigen, sprechen Sie uns bitte an. Im Rahmen unserer Möglichkeiten können wir Dolmetscher*innen, Gebärdensprachdolmetscher*innen oder persönliche Assistenz organisieren.

Programm

Wir kommen zu Ihnen

Seite

- | | |
|---|----|
| ● Methodik/Didaktik für Gruppen & Kommunikation & Co | 74 |
| ● Werkstatt Ethik | 75 |
| ● Werkstatt Theologie | 76 |
| ● Das glauben Christen? | 77 |
| ● Das glaube ich so nicht! | 78 |
| ● Bibliodrama | 79 |
| ● Nächstenliebe leben – Klarheit zeigen. Beratung und Informationen | 80 |
| ● Alt werden und alt sein. Beratungs- und Weiterbildungsangebote | 81 |
| ● „Tut mir auf die schöne Pforte“ – Beratung und Workshop „Offene Kirche“ | 82 |
| ● „Offen Erkennbar“ – Beratung für die Signets „Verlässlich geöffneter Kirche“ und Radwegekirche“ | 83 |
| ● Beratung zu Fördermöglichkeiten von Erwachsenenbildung in Kirchgemeinden | 84 |



Ausdrucksmalen – Malen und Begleiten 5 Schritte ins Selbst-Erleben, Verstehen und Weitergeben

Orientierungsseminar:

27.09.-28.09.2025

Beginn: 13.00 Uhr

Ende: 14.00 Uhr

Ort: Kohren-Sahlis, HVHS

Leitung:

Martina Eidam

Kurskosten: 90,00 €

Übernachtung /

Verpflegung: 100,00 €

Die fünfteilige Aus- und Weiterbildung ist für Menschen,

- die sich intensiv und über einen längeren Zeitraum auf die Selbsterfahrung Malen einlassen wollen,
- in Kindergarten, Schule, Erwachsenenbildung, Beratung und Therapie Umgang mit gemalten Bildern haben und eine schützende, wertschätzende und förderliche Haltung in der Malbegleitung entwickeln wollen.

Das Angebot ist für 12 Teilnehmende geplant.

Ausdrucksmalen lädt uns ein zum spontanen, freien und intuitiven Spiel mit den Farben. Es befreit unser schöpferisches Tun vom Ballast der akademischen Belehrung und der psychologischen Deutung und Bewertung. Dadurch wird es möglich, sich auf tiefe individuelle Weise dem Malen zu öffnen und auf eine innere Entdeckungsreise zu den Quellen des Schöpferischen zu gelangen.

Ausdrucksmalen findet in einem besonderen, geschützten Malatelier statt. Die Malenden unterstützt eine empathische und kompetente Malbegleitung.

Dieser einzigartige pädagogisch-therapeutische Ansatz, seit 50 Jahren erprobt und erwiesen, bietet für Erwachsene und Kinder tiefgreifende Hilfe in der Entwicklung, führt zur Wiederherstellung der inneren Balance, zu mehr Selbstvertrauen, Eigenständigkeit und Initiativekraft.

Mach deine Visualisierungen einmalig. Arbeit am Flipchart

Kompetenzen stärken

Dieser Workshop in zwei Teilen zielt darauf, Inhalte, Ergebnisse und Ideen in der Seminar- und Gremienarbeit visuell klar und individuell ausdrücken zu können. Im Teil I geht es um den Erwerb von Basic-Techniken wie dem Visuellen A-B-C – für gut aufgebaute und strukturierte Visualisierungen. Die Teilnehmenden erfahren, welches Material für welche Art von Visualisierung am besten geeignet ist und erlernen Methoden, um auch schwierige Themen zugänglich und verständlich zu verbildlichen. In Teil II geht es darum, individuelle Kompetenzen und Techniken wie das Zeichnen von Charakteren und das Schreiben von Schrift mit Blick auf den eigenen Stil zu vertiefen.

Das Seminar vermittelt Wissen aus der Schriftkunst und Sicherheit für die Entwicklung eines eigenen Stils. Wir arbeiten an Flipcharts und Stellwänden mit verschiedenen Materialien. Die Teilnehmenden erhalten ein Handout.

Eingeladen sind Interessierte, die Werkzeuge und Techniken kennenlernen möchten, die in der täglichen Arbeit einsetzbar sind. Durch die Verbesserung der Visualisierungsfähigkeiten wird die Kommunikation in Seminaren und Gremien effektiver und überzeugender.

Ausführlicher informieren wir auf www.eeb-sachsen.de.

Zeit: 06.02., 03.04.2025

Beginn: 09.00 Uhr

Ende: 15.30 Uhr

Ort: Dresden, Haus der Kirche

Leitung:

Sabine Schmerschneider

Referent:

Thomas Qui Hönel

Kurskosten: 180,00 €

Kosten der Verpflegung:

55,00 €

Kollegiale Beratung – online am Abend

Zeit: 05.03., 13.03.,
26.03., 15.04.2025
Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 19.30 Uhr
Ort: online

Leitung:
Sabine Schmerschneider
Kurskosten: 15,00 €

Eingeladen sind Interessierte aus Kirchgemeinden, Vereinen oder Initiativen, die Kollegiale Beratung kennenlernen und erproben möchten. Wir arbeiten mit dem Videokonferenztool zoom.

Das strukturierte Beratungsgespräch der „Kollegialen Beratung“ in kleiner Gruppe bewährt sich seit langem. Ob es dabei um ein Anliegen aus Ehrenamt oder Beruf, um ein Problem oder um die Klärung eines Vorhabens geht, ist gleich.

Es geht nicht um fix erteilte Ratschläge. Mit Hilfe der Anwesenden werden Ideen entwickelt, die der/dem Ratsuchenden zur Klärung des Problems behilflich sein können und zu nächsten Schritten ermutigen.

In diesem Online-Angebot wird die Methode erläutert und angewendet. An jedem Abend steht das Anliegen von ein bis zwei Personen im Mittelpunkt. Indem das Anliegen gemeinsam beraten wird, erhalten alle Beteiligten Lösungsideen und Impulse für ähnlich gelagerte Problemstellungen.

Die angebotenen Termine können komplett besucht werden. Die Teilnahme an Termin 1 wird empfohlen. Eine Teilnahmebescheinigung kann ausgestellt werden.

„Haltung Zeigen“. Argumentations- und Antidiskriminierungstraining

Kompetenzen stärken

Viele Menschen wünschen sich, ihre Argumentationsfähigkeit gegenüber diskriminierenden Äußerungen zu verbessern. Es braucht unser aller Verständnis für unterschiedliche Perspektiven auf dem Weg zu einer respektvollen und inklusiven Kommunikationskultur. In diesem interaktiven und erfahrungsbasierten Live-Online-Training geht es zunächst um die Reflektion der eigenen Überzeugungen und Werte. Die Fähigkeit, Vorurteile und Stereotype zu erkennen und auf diese zu reagieren, wird geschult. Anhand von Situationen aus dem Alltag werden Argumentationsfähigkeiten und diverse Strategien eingeübt.

Ziel ist unter anderen, die persönliche Ausdrucksstärke bei der Präsentation eigener Standpunkte zu intensivieren.

Die Intention des Trainings ist, eine aktivere Rolle bei der Förderung von Gleichberechtigung und Respekt zu übernehmen und die Förderung von Toleranz, Akzeptanz und Vielfalt in der Kommunikation.

Eingeladen sind alle Interessierten, die ihre Argumentationskompetenz gezielt verbessern wollen. Das Konzept dieses Trainings wurde von „Gegen Vergessen. Für Demokratie e.V.“ entwickelt. In Kooperation mit dem Ausländerbeauftragten der Evangelischen Landeskirche Sachsens und der Plattform Kirche und Rassismus.

Zeit: 17.03., 20.03.2025

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 20.00 Uhr

Ort: online

Referentin:

Serpil Mágliçoğlu

Kurskosten: 15,00 €

Raus aus der Schublade! Dilemma-Diskussion zum Kennenlernen

Zeit: 20.03.2025

Beginn: 9.00 Uhr

Ende: 13.00 Uhr

Ort: Chemnitz, Ev. Forum

Zeit: 02.04.2025

Beginn: 14.00 Uhr

Ende: 18.00 Uhr

Ort: Dresden, Umweltzentrum

Zeit: 16.04.2025

Beginn: 14.00 Uhr

Ende: 18.00 Uhr

Ort: Leipzig, VHS

Leitung: Sieglinde Eichert

Kurskosten: pro Tag 35,00 €
(einschl. Tagungsgetränke)

Eingeladen sind Erfahrene in der Arbeit mit Gruppen wie Pädagog*innen, Pfarrer*innen, Tätige in der Jugend- und Erwachsenenbildung, die die Methode kennenlernen möchten.

Ob in Familie, Schule, Kirche oder Gesellschaft - miteinander zu reden fällt leicht, wenn wir einer Meinung sind. Treffen verschiedene Einstellungen, Haltungen oder Traditionen aufeinander, scheitern dagegen viele Gespräche. Inhaltliche Diskussionen werden oft unzufrieden abgebrochen, arten in Streit aus oder eskalieren sogar.

Die Dilemma-Diskussion: Eine Chance für Gruppen Meinungs-austausch einmal anders zu erleben, Perspektivenwechsel einzuüben und eigene ethisch-moralische Kompetenzen zu trainieren. Lassen Sie sich einladen zu „Kopfstand“ statt Aufstand!

Eine zertifizierte Trainee-Ausbildung zur Konstanzer Methode der Dilemma-Diskussion (KMDD) befindet sich in der Entwicklung. Der Workshop wird als Modul anerkannt. In Kooperation mit der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung, dem Evangelischen Forum Chemnitz und der Volkshochschule Leipzig.

Trauerbegleitung in Verbindung mit Ausdrucksmalen

Kompetenzen stärken

Die Wunde ist der Ort, wo das Licht in dich eintritt. Rumi

In dieser Weiterbildung werde ich Ihnen von meinen Erfahrungen als Malbegleiterin im Ausdrucksmalen und als Trauerbegleiterin an Hand von Beispielen erzählen, von eingeschlossenen Gefühlen und von Schmerz, welche sichtbar werden können.

Der Fokus wird an diesem Tag auf der Selbsterfahrung liegen. Sie werden viel Raum haben, um selbst ins Malen zu kommen, um die Wirksamkeit des Ausdrucksmalens zu erfahren. Dabei werde ich Sie unterstützend und einfühlsam begleiten. Für Reflexion und Austausch werden wir an diesem Tag genügend Zeit zur Verfügung haben.

Das Angebot richtet sich an alle, die beruflich mit dem Thema Trauer in Berührung kommen und die über die Sprache hinaus nach Möglichkeiten suchen, Menschen zu unterstützen und zu begleiten.

Das Angebot ist für 8 Teilnehmende geplant.

Zeit: 21.03.2025

Beginn: 09.30 Uhr

Ende: 17.30 Uhr

**Ort: Dresden,
Malraum am Blauen Wunder**

Leitung:

Ulrike Magdalena Streit

Kurskosten: 70,00 €

Materialkosten: 8,00 €

Tee/Kaffee: 5,00 €

(zzgl. Mittagessen)

Gruppen leiten – Methodenwerkstatt

Zeit: 25.03.2025

Beginn: 09.30 Uhr

Ende: 16.00 Uhr

Ort: Dresden

Haus der Kirche

Leitung:

Sabine Schmerschneider

Kurskosten: 35,00 €

Verpflegung: 27,50 €

Eingeladen sind Leitende von Gruppen, Mitarbeitende aus Kirchengemeinden und Interessierte mit und ohne Vorkenntnisse.

Methoden in der Arbeit mit Gruppen ermöglichen, schließen auf, verdeutlichen und korrigieren. Sie bringen den Einzelnen mit seinen Bedürfnissen, die Gruppe in ihrem Agieren und die Arbeit am Thema voran. Dabei ist es gleich, ob Sie die Leitung eines Gesprächskreises oder eines Seminarformates innehaben.

Wir werden im Seminar aus dem Pool zahlreicher Methoden einige auswählen und ausprobieren. Wir führe ich eine Methode sicher ein? Welche Einsatzmöglichkeiten gibt es? Der Fokus richtet sich auf Methoden für den Anfang und das Ende von Begegnungs- oder Bildungsangeboten sowie darauf, gewinnbringend an Themen zu arbeiten. Die Teilnehmenden erhalten ein Handout.

Menschen, die sich in Gemeinden, Teams und anderen Gruppen engagieren, stehen oft vor der Frage, wie sie das Miteinander harmonischer, ehrlicher oder produktiver gestalten können. Dieses Seminar bietet eine Möglichkeit zum Innehalten, bewussten Fühlen, Sprechen und Zuhören. Es dient der inneren Klärung und ist ein Erfahrungsraum für das Abenteuer einer lebendigen Beziehung zu uns selbst und zu Anderen.

- Worauf können wir im Umgang mit Differenzen achten?
- Wie können wir für unsere Bedürfnisse eintreten und dennoch in Verbindung miteinander bleiben?
- Was können wir tun, dass unausgesprochene Konflikte nicht die gemeinsame Weiterentwicklung lähmen?

Die Gewaltfreie Kommunikation von Marshall Rosenberg liefert Denkanstöße, Aufmerksamkeitspunkte und konkrete Strategien, wie wir mit herausforderndem Verhalten umgehen und einen positiven Unterschied im Miteinander bewirken können.

Das Seminar macht mit dem Menschenbild, den Grundannahmen und den vier Schritten des Rosenberg-Modells vertraut. Es bietet die Möglichkeit, selbst erlebte Konflikte vor diesem Hintergrund zu reflektieren und auf einer tieferen Ebene vielleicht sogar aufzulösen. Ausgehend von Übungen zur Selbstempathie werden wir anhand konkreter Beispiele das Zuhören und Sprechen aus der Haltung der Gewaltfreien Kommunikation heraus üben.

Das Angebot ist für 12 Teilnehmende geplant.

Zeit: 25.03.–26.03.2025

Beginn: 09.30 Uhr

Ende: 17.00 Uhr

Ort: Kohren-Sahlis

Leitung:

André Gödecke

Kurskosten: 175,00 €

Übernachtung:

DZ: 40,00 €, EZ: 55,00 €

Verpflegung: 90,00 €

Gut bei Stimme – Einführungstag Stimm- und Sprechtraining

Zeit: 10.05.2025

Beginn: 09.30 Uhr

Ende: 17.00 Uhr

**Ort: Chemnitz,
Evangelisches Forum**

Leitung:

Simone Gräfe

Konstantin Espig

Kurskosten: 95,00 €

Eingeladen sind Personen, die in Veranstaltungen verständlich sprechen möchten sowie Kirchenführer und Kirchenführerinnen.

Das Angebot ist für 10 Teilnehmende geplant.

Gutes und verständliches Sprechen ist der Wunsch vieler, die Gespräche führen, vorlesen und Inhalte vor Gruppen sicher präsentieren wollen. Es braucht eine Stimme, die belastbar ist und angenehm klingt. In diesem Seminar wird die persönliche Sprechstimme trainiert.

Die Teilnehmenden erlernen nützliche Übungen zur Verbesserung von Körperhaltung, Atmung, Stimmgebung und Aussprache. Dabei werden die persönliche Stimme eingeschätzt und Grundlagen der Anatomie und Physiologie des Sprechens vermittelt. Die Übungen widmen sich: der Haltung und Atmung, einer gesunden Sprechstimmlage, der Resonanz der Stimme und Ausspracheregeln. Die im Seminar erlernten Techniken werden mittels Leseübungen erprobt. Alle Teilnehmenden erhalten ein ausführliches Feedback.

Inhalte: • Kompakte Theorie • Übungen zur Kraftstimme, Standardaussprache und Präzisierung der Artikulation • Textanalyse bezüglich Tempo, Pausen und Sprechausdruck • Eigene Präsentation inkl. Feedback

Weiß? – Sensibel für Diskriminierung und Rassismus in Alltag und Beruf

Kompetenzen stärken

Was heißt Umgang mit Vielfalt im Arbeitszusammenhang, im Alltag, in der Gesellschaft? Wir arbeiten an Strategien für eine Kultur der Verständigung und Begegnung. Dabei setzen wir uns mit Vorurteilen und Bildern auseinander und beschäftigen uns mit der Geschichte und den wirkenden Mechanismen des Rassismus. Das Training legt Wert darauf eine Atmosphäre zu schaffen, die Vorurteilen und Schuldzuweisungen wenig Raum lässt und ermöglicht so Selbsterfahrung und Reflexion in einem geschtzten und sensiblen Umfeld.

Eingeladen sind alle Menschen aus Kirche und Gesellschaft, die offen für Sensibilisierung sind.

In Kooperation mit dem Ausländerbeauftragten der Evangelischen Landeskirche Sachsens und der Plattform Kirche und Rassismus.

Das Angebot ist für 12 Teilnehmende geplant.

Zeit: 05.06.–06.06.2025

Beginn: 09.00 Uhr

Ende: 19.00 Uhr

Ort: Dresden, CVJM-Schiff

Leitung:

Dr. Panja Lange

Referent*innen:

Austen Peter Brandt und

N.N., Phnix e.V.

Kurskosten: 25,00 €

Übernachtung:

DZ: 67,00 €; EZ: 77,00 €

Verpflegung: 60,00 €

Zeit: 02.09.-03.09.2025

Beginn: 11.00 Uhr

Ende: 16.00 Uhr

Ort: Leipzig,

Dominikanerkloster

Leitung:

Simone Gräfe

Konstantin Espig

Kurskosten: 155,00 €

Übernachtung:

DZ: 41,00 €; EZ: 45,50 €

Verpflegung: 48,50 €

Täglich sprechen wir privat oder im professionellen Kontext mit anderen Menschen. Leider nicht selten aneinander vorbei. So entstehen (ärgerliche) Missverständnisse und oft bleiben die Gründe dafür im Verborgenen. Das ist kein Wunder, denn die Umsetzung unserer Gedanken ins Sprechen ist ein komplexer Prozess. In diesem zweitägigen Workshop lernen Sie effektvolle Übungen aus der Rhetorik kennen.

Wir trainieren Ihre Fähigkeit, spontan Gedanken zu entwickeln und diese inhaltlich nachvollziehbar, wirkungsvoll und überzeugend zu äußern. Durch professionelles Feedback erfahren Sie, wie Sie auf andere Menschen wirken und bekommen Tipps, wie Sie im Alltag klarer kommunizieren können.

Überall wird gefordert, Menschen mehr Mitspracherecht zu geben und dabei Diversität zu fördern. Die Erfahrung ist: Teilhabe ist anstrengend, zu viele unterschiedliche Meinungen sind schwer vereinbar, wenn der gemeinsame Nenner nicht gefunden wird. Unsere Arbeit in Gremien und Initiativen ist aber darauf angewiesen, zufriedenstellende Entscheidungen für alle zu finden. Was sind Entscheidungsdynamiken? Wie können sie durch systemisches Konsensieren produktiv genutzt werden?

Widerstand und Kritik werden in konstruktives Potential umgewandelt, neue Formen der Beteiligung ermöglicht. Gruppen kommen zu tragfähigen Entscheidungen.

Eingeladen sind Verantwortliche in Gremien, Gruppen und Teams aus Kirche und Gesellschaft.

Zeit: 11.09.-12.09.2025

Beginn: 09.30 Uhr

Ende: 17.30 Uhr

**Ort: Dresden,
Tagungsstätte Weißer Hirsch**

Leitung:

Adela H. Mahling

Kurskosten: 160,00 €

Übernachtung:

DZ 34,40 €; EZ 46,40 €

Verpflegung: 52,20 €

(42,60 € ohne Übernachtung
und Frühstück)

Wenn Argumente nicht weiterführen ...

Unsere Emotionen als Potential für eine konstruktive und lebendige Debattenkultur

Zeit: 26.09.-27.09.2025

Beginn: 10.00 Uhr

Ende: 18.00 Uhr

Ort: Ev. Tagungshaus

Weißer Hirsch Dresden

Leitung:

Lukas Perka,

Simon Kolb,

Konfliktpotential Leipzig

Kurskosten: 160,00 €

Übernachtung:

DZ 34,40 €; EZ 46,40 €

Verpflegung: 52,20 € (42,60 €

ohne Ü und Frühstück)

Eingeladen sind Menschen, die persönliche oder berufliche Konflikte bearbeiten oder andere darin unterstützen möchten: Führungskräfte, Trainer*innen, Teamleiter*innen, Berater*innen und Menschen, die ehrenamtlich Verantwortung übernehmen.

Ob es das Thema Klima, Migration, die Kriege in der Ukraine oder in Nahost ist: Wir erleben aktuell hochgradig emotional geführte politische Debatten, die häufig zur Verhärtung und Polarisierung von Konflikten führen. Brauchen wir also zur Rettung der Demokratie und des sozialen Zusammenhalts eine allgemeine Abkühlung der Gemüter und die Rückkehr zu sachlichen Diskussionen? Das denken wir nicht. Sobald uns eine Frage wirklich bewegt, sind wir natürlich auch mit unseren Gefühlen dabei. Das ist kein Makel, sondern macht eine politische Debatte lebendig und zeigt ihre Bedeutung.

Wir gehen davon aus, dass unsere Emotionen nicht im luftleeren oder rein privaten Raum entstehen, sondern inmitten gesellschaftlicher Strukturen. In unserem Seminar möchten wir diese emotionsgeleitete Perspektive auf strukturelle Konflikte gemeinsam erkunden.

Menschen, die sich in Gemeinden, Teams und anderen Gruppen engagieren, stehen oft vor der Frage, wie sie das Miteinander harmonischer, ehrlicher oder produktiver gestalten können. Dieses Seminar bietet eine Möglichkeit zum Innehalten, bewussten Fühlen, Sprechen und Zuhören. Es dient der inneren Klärung und ist ein Erfahrungsraum für das Abenteuer einer lebendigen Beziehung zu uns selbst und zu Anderen.

- Worauf können wir im Umgang mit Differenzen achten?
- Wie können wir für unsere Bedürfnisse eintreten und dennoch in Verbindung miteinander bleiben?
- Was können wir tun, dass unausgesprochene Konflikte nicht die gemeinsame Weiterentwicklung lähmen?

Die Gewaltfreie Kommunikation von Marshall Rosenberg liefert Denkanstöße, Aufmerksamkeitspunkte und konkrete Strategien, wie wir mit herausforderndem Verhalten umgehen und einen positiven Unterschied im Miteinander bewirken können.

Das Seminar macht mit dem Menschenbild, den Grundannahmen und den vier Schritten des Rosenberg-Modells vertraut. Es bietet die Möglichkeit, selbst erlebte Konflikte vor diesem Hintergrund zu reflektieren und auf einer tieferen Ebene vielleicht sogar aufzulösen. Ausgehend von Übungen zur Selbstempathie werden wir anhand konkreter Beispiele das Zuhören und Sprechen aus der Haltung der Gewaltfreien Kommunikation heraus üben.

Zeit: 10.10.-11.10.2025

Beginn: 09.30 Uhr

Ende: 17.00 Uhr

Ort: Kohren-Sahlis

Leitung:

André Gödecke

Kurskosten: 175,00 €

Übernachtung:

DZ 40,00 €, EZ 55,00 €

Verpflegung: 90,00 €

Brücken bauen – Interkulturelle Sensibilisierung

Zeit: 20.10. und 27.10.2025

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 20.00 Uhr

Ort: online

Leitung:

Serpil Mágliçoğlu

Kurskosten: 15,00 €

Eingeladen sind alle, die eigene Bedürfnisse in interkulturellen Begegnungen und die des Gegenübers erkennen möchten. Es geht darum, kulturelle Prägungen bei sich und bei anderen zu verstehen. In Kooperation mit dem Ausländerbeauftragten der Evangelischen Landeskirche Sachsens und der Plattform Kirche und Rassismus.

Das Angebot ist für 15 Teilnehmende geplant.

„Kultur“ stellt ein Werte- und Orientierungsmuster für das menschliche Denken, Fühlen und Handeln dar. Die kulturelle Prägung beeinflusst den Menschen zum großen Teil unbewusst und wird als selbstverständlich angenommen, wie eine Brille, die von frühester Kindheit an auf der Nase sitzt. Kultur manifestiert sich in Denkweisen, Werten, Verhaltensweisen u.v.m., die eine Gruppe von Menschen teilt.

Ein zentrales Ziel dieses zweiteiligen Trainings ist es, das Bewusstsein dafür zu schärfen, dass jeder Mensch seine eigene und einzigartige kulturelle Identität hat, unabhängig von Nationalität und Herkunft. Diese Vielfalt bereichert uns, erfordert jedoch ein hohes Maß an Offenheit und Respekt für unterschiedliche Prägungen. Das Training ermutigt dazu, die Welt mit offenem Geist zu betrachten und befähigt dazu, die eigenen Bewertungsmechanismen aufgrund von Fremdheitsgefühlen zu überprüfen.

Gruppen leiten – Methodenwerkstatt

Kompetenzen stärken

Methoden in der Arbeit mit Gruppen ermöglichen, schließen auf, verdeutlichen und korrigieren. Sie bringen den Einzelnen mit seinen Bedürfnissen, die Gruppe in ihrem Agieren und die Arbeit am Thema voran. Dabei ist es gleich, ob Sie die Leitung eines Gesprächskreises oder eines Seminarformates innehaben.

Wir werden im Seminar aus dem Pool zahlreicher Methoden einige auswählen und ausprobieren. Wir führe ich eine Methode sicher ein? Welche Einsatzmöglichkeiten gibt es? Der Fokus richtet sich auf Methoden für den Anfang und das Ende von Begegnungs- oder Bildungsangeboten sowie darauf, gewinnbringend an Themen zu arbeiten. Die Teilnehmenden erhalten ein Handout.

Eingeladen sind Leitende von Gruppen, insbesondere Mitarbeitende aus Kirchgemeinden und Interessierte mit und ohne Vorkenntnisse.

Zeit: 22.10.2025

Beginn: 09.30 Uhr

Ende: 16.00 Uhr

**Ort: Dresden,
Haus der Kirche**

Leitung:

Sabine Schmerschneider

Kurskosten: 35,00 €

Verpflegung: 27,50 €

Gremien leiten – zielorientiert und zugewandt

Zeit: 28.10.-29.10.2025

Beginn: 10.00 Uhr

Ende: 17.00 Uhr

**Ort: Dresden,
Haus der Kirche**

Leitung:

Corinna Brenner

Kurskosten: 210,00 €

Verpflegung: 48,00 €

Eingeladen sind diejenigen, die ihre Leitungskompetenz in Gremien, Arbeitskreisen und Sitzungen erweitern möchten.

Gespräche zielorientiert zu steuern, Partizipation zu ermöglichen und Lösungsideen für alle Beteiligten nachvollziehbar und zufriedenstellend zu entwickeln wünschen sich die meisten Leitungspersonen.

Teilnehmende möchten sich einbringen, gefragt und an der Entwicklung von Ideen beteiligt werden. Gleichzeitig werden Gespräche häufig durch Zeitknappheit, Entscheidungsdruck und interne Teamdynamiken beeinflusst, so dass es eine Gesprächsleitung braucht. Mit der Rolle der Gesprächsleitung setzen wir uns sowohl theoretisch als auch vor allem praktisch auseinander. Wir werden anhand von Beispielen der Teilnehmenden verschiedene Möglichkeiten des Leitungshandelns reflektieren und ausprobieren. Ansätze aus Moderation und Gesprächsleitung unterstützen dabei. Am Schluss haben wir Ideen und Tools für das Leiten von Gesprächen in haupt- und ehrenamtlichen Kontexten entwickelt und anschaulich erprobt.

Demokratie leben lernen. Ein Betzavta-Training

Kompetenzen stärken

Das in der israelischen Friedenspädagogik entwickelte Trainingsprogramm „Betzavta“ („im Miteinander“) nähert sich dem Thema Demokratie auf interaktive Weise. Der abstrakte Begriff wird auf die persönliche Ebene geholt und in Alltagssituationen integriert. Wir betrachten das eigene Handeln, die eigenen Haltungen und Werte durch die „demokratische Brille“.

Der Workshop fördert grundsätzliche Kompetenzen, die für das berufliche, private und gesellschaftliche Miteinander unerlässlich sind: Meinungsbildung, Reflexionsfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Gestaltung demokratischer Entscheidungsbildungsprozesse, Sensibilität für eigene und fremde Bedürfnisse, interkulturelle Kompetenz.

Das Angebot ist für 16 Teilnehmende geplant.

Zeit: 14.11.2025

Beginn: 09.00 Uhr

Ende: 16.00 Uhr

Ort: Dresden, Gemeindezentrum Niedersedlitz

Leitung: Annemarie Henker

Kurskosten: 130,00 €

Stimm- und Sprechberatung

Bleibt Ihnen manchmal die Stimme weg? Fühlen Sie sich nicht gehört oder fehlen Ihnen die passenden Worte, wenn's drauf ankommt?

Wir beraten Sie zu Ihren Anliegen und Fragen rund um das Thema Stimmgesundheit und Kommunikation. In einem vertraulichen Gespräch analysieren wir Ihre persönliche Stimm- und Sprechsituation und geben erste Hilfestellung und Impulse.

Tag: 01. Februar 2025 Dauer: 60 min

Ort: Dresden oder Leipzig Bitte melden Sie Ihr Interesse bei *erwachsenenbildung.sachsen@evlks.de* an, anschließend planen wir alles Weitere.

Beratung: Simone Gräfe, Konstantin Espig;
Sprechwissenschaftler*innen, Kursleitende





Kompetent leiten, lehren und Prozesse professionell steuern mit TZI Grundausbildung in Themenzentrierter Interaktion (TZI)

Zertifikatsworkshop:

07.03.-09.03.2025

Ort: Klosterhof St. Afra

Leitung:

Elisabeth Gores-Pieper

Dr. Hartwig Kiesow

Ulrike Renker

Elke Siebert

Eingeladen sind Menschen aus unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern, die die Grundlagen der Themenzentrierten Interaktion (TZI) kennenlernen, Bildungsprozesse lebendiger gestalten oder ihre Leitungsrolle bewusster wahrnehmen wollen.

In Kooperation mit dem Ruth Cohn Institute international und dem Pastorkolleg der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens.

Für weitere Informationen fordern Sie bitte das Faltblatt an.

Die „Themenzentrierte Interaktion“ (TZI) ist ein professionelles Handlungskonzept zum Führen und Leiten in Organisationen sowie zum lebendigen Lernen und Lehren. Dabei werden die beteiligten Personen, die gemeinsame Aufgabe und die Interaktion untereinander als gleich wichtig betrachtet. Es wird ein wertschätzender Umgang miteinander angestrebt. Konflikte und Störungen gehören dazu und werden konstruktiv bearbeitet. Der kompakte Ausbildungsgang nach der Ausbildungsordnung des Ruth Cohn Institute for TCI

Ein neuer Kurs beginnt 2025 mit dem Entscheidungsworkshop:

Zeit: 04.12.-06.12.2025, Beginn: 15.00 Uhr, Ende: 13.00 Uhr, Ort: Leipzig

Leitung: Dr. Hartwig Kiesow, Elisabeth Gores-Pieper,

Ulrike Renker, Michael Glanz

Kurskosten: 250,00 €

Übernachtung: DZ: 82,00 €; EZ: 91,00 €

Verpflegung: 65,00 €

„Deutsche – Palästinenser – Israel Was bewegt uns, wie bewegen wir uns in diesem Trilemma?“

Mit TZI leiten und lehren

Erlebte Judenfeindlichkeit war einmal Anlass für Ruth Cohn, die TZI zu entwickeln. Durch die kriegerischen Auseinandersetzungen zwischen Israel und der Hamas wird vieles davon aktualisiert. Der Krieg hat Auswirkungen auch bei uns. Viele suchen nach einer Möglichkeit, sich in dieser verzwickten Lage zu verhalten.

Ruth Cohn hat in Briefen, die jetzt zugänglich sind, eine klare Meinung geäußert. Mit ihrer Meinung im Hintergrund wollen wir ein offenes Gespräch darüber führen, wie wir die Lage sehen, wie wir möglicherweise involviert sind und miteinander Möglichkeiten finden, sich in dieser außerordentlich komplizierten Situation zu verhalten.

Zeit: 29.03.2025

Beginn: 09.00 Uhr

Ende: 16.30 Uhr

**Ort: Meißen,
Klosterhof St. Afra**

Leitung:

Jens Röhling

Michael Glanz

Kurskosten inkl.

Verpflegung: 20,00 €

Mutig und methodisch leiten mit Themenzentrierter Interaktion nach Ruth C. Cohn® (TZI)

Zeit: 30.04.-04.05.2025

Beginn: 15.00 Uhr

Ende: 13.00 Uhr

Ort Dresden,

**Ev. Tagungsstätte Weißer
Hirsch**

Leitung:

Jens G. Röhling

Kurskosten: 455,00 €,

380,00 € für Mitglieder RCI

Übernachtung:

DZ 152,40 €; EZ 172,40 €

Verpflegung: 158,40 €

Das Seminar ist offen für alle Interessierten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Erfahrenere TZI-Praktizierende können sich im Leiten nach TZI üben.

Für eine Ausbildung in TZI wird der Kurs als Methodenkurs (M) anerkannt.

Das Angebot ist für 12 Teilnehmende geplant.

TZI ist ein Konzept, Arbeits- und Lerngruppen, Teams, Sitzungen und Besprechungen zielgerichtet und zugleich so zu leiten, dass die Arbeit mit dem Leben zu tun hat und als sinnhaft erlebt wird. Sie berücksichtigt gleichberechtigt Interessen und Wünsche der Einzelnen, sorgt für konstruktive Beziehungen der Mitglieder untereinander und hält die Aufgabe im Auge. Das Geheimnis ist die lebendige Balance zwischen diesen Faktoren.

Die Teilnehmenden

- lernen diese Konzeption und ihre methodischen Elemente kennen.
 - Sie gewinnen Sicherheit im Umgang mit Gruppen bzw. lernen, mit Unsicherheit umzugehen.
 - Sie lernen, wie Gruppen sich entwickeln und wie man das beeinflussen kann.
 - Sie lernen, die Kommunikation in der Gruppe zu verbessern.
- Dabei werden wir die berufliche Praxis der Teilnehmenden soweit wie möglich berücksichtigen.

Die Vermutung liegt nahe, dass Alt-Sein neben den unvermeidlichen körperlichen und mentalen Einschränkungen als kränkend empfunden wird. Selbstbestimmung ist eingeschränkt, man ist auf fremde Hilfe angewiesen, Intimität zu wahren ist in privater und in professioneller Pflege schwierig. Das empfinden manche als entwürdigend. Wie aber dann alt-sein?

Wir möchten in diesem Seminar die Möglichkeit schaffen, uns das Problem aus zwei Perspektiven anzuschauen: einerseits der Alten, die wir einmal sein werden oder die wir kennen; andererseits derer, die alte Menschen professionell oder privat betreuen.

- Wie sehen meine Vorstellungen vom Alter aus, was befürchte, was erhoffe ich?
- Wie kann ich mich immer wieder meiner Würde vergewissern, was brauche ich dazu, was kann ich selbst tun?

16 AE (der Kurs kann als TZI-Persönlichkeitskurs anerkannt werden)

Zeit: 19.09.-23.09.2025

Beginn: 15.00 Uhr

Ende: 13.00 Uhr

**Ort: Meißen,
Klosterhof St. Afra**

Leitung:

Jens G. Röhling,
Christina Heykena

Kurskosten: 450,00 €

385,00 € für Mitglieder RCI

Übernachtung:

DZ 128,0 €; EZ 176,00 €

Verpflegung: 154,00 €

Zeit: 11.10.2025

Beginn: 09.00 Uhr

Ende: 16.30 Uhr

**Ort: Meißen,
Klosterhof St. Afra**

Leitung:

Michael Glanz

Kurskosten inkl.

Verpflegung: 20,00 €

In Kooperation mit dem Ruth
Cohn Institut für TZI Berlin /
Deutschland-Ost

Eingeladen sind alle, die die Themenzentrierte Interaktion (TZI) kennen, die damit arbeiten oder sich für lebendiges Lernen und Leiten interessieren und TZI kennenlernen wollen. Neben der Arbeit am Thema soll Zeit sein zum Begegnen, für den Erfahrungsaustausch, zum Essen und auch für Mitteilungen oder Verabredungen.

Eine Reflexion zum Prozess dieses Tages wird die Werkstatt abschließen, um einzelne Schritte im Thema, mögliche Irritationen oder methodische Alternativen für die eigene Arbeit mit TZI bewusst zu machen.

TZI-Tagung

„Weggehen können. Und doch sein wie ein Baum!“

Mit TZI leiten und lehren

Diese Worte eines Gedichts von Hilde Domin beschreiben unsere Sehnsucht, bewusste und gute Entscheidungen treffen zu können – im Spannungsfeld von Gehen oder Bleiben, Verändern oder Bewahren, Gestalten oder Wachsen lassen.

Mit der Haltung und den Methoden der Themenzentrierten Interaktion (TZI) gehen wir auf Erkundung zu unseren eigenen Bedürfnissen und Prägungen: persönlich - und doch gemeinsam.

Ziel der Tagung ist es, Klarheit über uns selbst in diesen Spannungsfeldern zu gewinnen und Verständnis und Wertschätzung für andere Positionen zu entwickeln.

Was brauchen wir, um autonom und gemeinsam, lebendig und selbstverantwortlich zu leben?

Zeit: 24.10.-26.10.2025

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 13.00 Uhr

**Ort: Meißen,
Klosterhof St. Afra**

Leitung:

Dr. Holger Kaffka, Ulrike Renker, Elke Siebert

Kurskosten: 135,00 €

Übernachtung:

DZ 74,00 €; EZ 88,00 €

Verpflegung: 72,50 €



Bibliodrama zum Jahresbeginn – „... geh heim!“

Zeit: 11.01.2025
Beginn: 10.00 Uhr
Ende: 17.00 Uhr
Ort: Radebeul,
Altkötzschenbroda

Leitung:
Maria Salzmann,
Katja Reichel
Kosten: 50.00 € (40.00 € oder
60.00 € sind auch möglich)

Info und Anmeldung:
maria.salzmann@posteo.de
Tel.: 0251-21923151

Das Bibliodrama ermöglicht einen lebendigen Zugang zur Bibel. Die Teilnehmenden übernehmen Rollen aus einem biblischen Text, die mittels Improvisation in der Gruppe neue Erfahrungen ermöglichen. Bibliodrama bewegt sich im Spannungsfeld der eigenen Glaubens- und Lebenserfahrungen, dem Kontext des biblischen Textes und der Gruppe.

„... geh heim!“ - Dieser biblische Text aus dem Markusevangelium Kapitel 2, Verse 1-12, wird sich wie ein roter Faden durch unsere gemeinsame Zeit ziehen.

Wir werden ihn mit unseren Erfahrungen, Stimmungen und Bewegungen durchweben.

Der kleine Prinz – Tanzworkshop

Persönlichkeit entfalten /
Religiosität leben

Der Kleine Prinz. Wer kennt und liebt sie nicht, die Geschichten rund um den Kleinen Prinz von Antoine de Saint-Exupéry? Die zentrale Botschaft ist heute noch genauso bedeutend wie bei seiner Veröffentlichung 1945 „Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar“. Werte wie Freundschaft, Vertrauen, Menschlichkeit und Achtsamkeit werden hierbei ganz großgeschrieben.

Lasst uns mit bezaubernden Kreistänzen und Meditationen in Bewegung eintauchen in diese berührende Geschichte, die uns zutiefst bereichern wird.

Der Workshop ist für Menschen, die intensives und schnelles Unterrichtstempo mögen und Tanzerfahrung haben.

Das Angebot ist für 26 Teilnehmende geplant.

Zeit: 13.02.-16.02.2025

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 13.00 Uhr

**Ort: Meißen,
Klosterhof St. Afra**

Leitung:

Nanni Kloke

Kurskosten: 280,00 €

Übernachtung

DZ 102,00 €; EZ 123,00 €

Verpflegung: 111,00 €

Enneagramm Schnuppertag Selbstreflexion und Selbstakzeptanz mit der Landkarte des Enneagramms entdecken.

**Zeit: 21.03.-22.03.2025 oder
Zeit: 16.05.-17.05.2025
Beginn: 17.00 Uhr
Ende: 17.00 Uhr
Ort: Dresden,
Martin-Luther-Kirchgemeinde**

Leitung:
Roberto Schreiber
Kosten: 120,00 €

Hinweis: Im Herbst des Jahres folgt ein mehrtägiges Enneagramm - Seminar

In diesen Stunden wird ein erster Überblick über das System des Enneagramms gegeben.

Rückmeldungen von Teilnehmenden bestätigen den spürbaren Unterschied zum Lesen eines Buches.

Sie finden einen Erfahrungsraum mit Menschen, die vergleichbare Fragestellungen beschäftigen.

Welche Wahrnehmungsmuster bestimmen unseren spezifischen individuellen Umgang mit dem Leben? Welche Motivationen prägen unser Handeln und Verhalten? Mit dem Sichtbarwerden der neun verschiedenen musterhaften Bewältigungsstrategien eröffnen sich Perspektiven und Chancen im Umgang mit uns selbst und unseren Mitmenschen.

Kreatives und biografisches Schreiben: Was will wachsen in mir?

Im Frühling wächst oft auch der eigene Wunsch nach Entfaltung. In diesem Schreib-Workshop fragen wir uns: Was ist gut in meinem Leben, was vermisse ich, was will sich neu oder weiter entfalten? (Zuerst auf dem Papier und später auch im Leben.)

Schreibend begeben sich die Teilnehmenden auf Spurensuche. Um neue Klarheit zu finden, was sie reizt oder lockt und zu welchen neuen Ufern sie aufbrechen wollen, im Kleinen oder Großen. Weil sich die Lebensphase oder der Fokus im eigenen Leben gerade ändert.

Das ‚Haus der Stille‘ lädt als guter Ort - auch mit seinem Garten - zum Innehalten und Nach-Sinnen ein. Mit Stift und Papier, im Haus und im Freien, allein und im Austausch in der Gruppe.

Eingeladen sind alle Interessierten, die das Schreiben als Weg der persönlichen Entwicklung kennenlernen wollen oder die Methoden des ‚kreativen und biografischen Schreibens‘ in der Arbeit in eigenen Gruppen verwenden möchten.

Das Angebot ist für 10 Teilnehmende geplant.

Zeit: 09.05.-11.05.2025

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 13.00 Uhr

Ort: Grumbach, Haus der Stille

Leitung:

Dr. Amelie Mahlstedt

Kurskosten: 160,00 €

Übernachtung: EZ 65,00 €

Verpflegung: 55,00 €

Grenzen – los. Wochenende mit Ausdrucksmalen

Zeit: 16.05.-18.05.2025

Beginn: 16.00 Uhr

Ende: 14.00 Uhr

**Ort: Meißen,
Klosterhof St. Afra**

Leitung:

Cornelia Oehler

Kurskosten: 100,00 €

Übernachtung:

DZ 74,00 €; EZ 88,00 €

Verpflegung: 77,00 €

Das Angebot ist für 10 Teilnehmende geplant.

An Grenzen stoßen wir immer wieder, sowohl auf äußere als auch auf innere. Wann ist meine Grenze erreicht? Was begrenzt mich in meiner Entfaltung? In welchen Situationen können Grenzen Sicherheit für mich darstellen - und wie weit geht meine innere Freiheit?

Diesen und noch anderen Fragen wollen wir an diesem Wochenende nachspüren, sie bildhaft für uns erlebbar machen und uns dadurch selbst besser erkennen.

Ausdrucksmalen kann uns dabei helfen, innere Bilder und damit die Seele sprechen zu lassen. Dabei kommt es nicht auf das entstandene Bild, sondern auf den Prozess des Malens an.

Sommernachtstraum – Offener Tanzworkshop

Rund um Mittsommer befinden wir uns in den zwölf heiligen Tagen. Sie sind das Pendant zu den Raunächten im Winter. Während die Raunächte die Zeit der Besinnung und der Meditation war, stehen die heiligen Tage des Sommers eher unter dem Motto des Feierns mit Gesang und Tanz. Vielleicht gelingt es uns, in diesem Workshop „kleine bunte Träume in den großen Traum unseres Lebens zu weben“ (Jean Paul)

Die von Prof. Bernhard Wosien begründete und von Friedel Kloke-Eibl weiterentwickelte „MEDITATION DES TANZES (SACRED DANCE)“ weist auf eine geistige Zielsetzung hin und erschließt die religiöse Dimension des Tanzes. Mit der Meditation des Tanzes wurde eine tänzerische Form geschaffen, die Schönheit, Weisheit und ein Drittes in sich birgt: ein achtsames Miteinander.

Zeit: 06.06.–09.06.2025

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 13.00 Uhr

**Ort: Moritzburg, Ev. Aus-
und Weiterbildungszentrum**

Leitung:

Friedel Kloke-Eibl

Saskia Kloke

Kurskosten: 260,00 €

Übernachtung:

DZ 111,60 €; EZ 135,60 €

Verpflegung: 91,00 €

Ausdrucksmalen – Verbindung zu meiner Schöpferkraft

Zeit: 01.08.-03.08.2025

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 13.00 Uhr

Ort: Kohren-Sahlis

Leitung:

Martina Eidam

Kurskosten: 200,00 €

Übernachtung:

DZ 80,00 €; EZ 110,00 €

Verpflegung: 89,80 €

Diese Tage sind für alle, die sich in einem geschützten Raum ihrer intuitiven Körperintelligenz und ihrem freien Ausdruck durch Malen widmen wollen. Das Ausdrucksmalen bietet zunächst die Einladung Deine wahren Impulse wahrzunehmen, ihnen zu vertrauen und Ausdruck zu verleihen, das Leben voll durch Dich fließen zu lassen.

Es ist eine Möglichkeit in unmittelbarem Kontakt mit Dir selbst zu kommen, Dich, Deinen Körper zu spüren, Deine Gefühle intensiv zu fühlen und Deinen ureigenen Ausdruck zu erforschen.

Mit Farben und Formen, mit Fingern, Händen und Pinsel, zu spielen, zu experimentieren und dabei mit Deiner Intuition und Kreativität mehr und mehr Verbindung aufzunehmen.

Ich begleite Dich dabei, gehe mit Dir, wohin Dich die Reise trägt und halte den Raum. Es gibt nichts zu erreichen, kein Wollen, kein Ziel. Alles entfaltet sich aus dem schöpferischen Moment heraus.

Ost-West-Biografie. Schreibwochenende über das Leben im geteilten Deutschland

Persönlichkeit entfalten /
Religiosität leben

Der persönliche Lebensort in Ost oder West prägt bis heute den Lebensweg. Beim Wohnortwechsel über die ehemalige deutsch-deutsche Grenze oder in einer Ost-West-Partnerschaft erleben viele immer noch Unterschiede in Prägung, Mentalität und Kommunikation, die bereichernd sein können, manchmal aber auch zu Missverständnissen führen.

Das Schreibwochenende vermittelt wirksame Zugänge zum autobiografischen Schreiben, um diese Erfahrungen festzuhalten und in Geschichten zu verwandeln. Über die eigenen Texte kommen die Teilnehmenden in einen fruchtbaren Austausch. Der Gewinn ist ein tieferes Verständnis für sich selbst und die jeweils andere Prägung.

Eingeladen sind alle, die sich der eigenen Biografie und den Geschichten der anderen Teilnehmenden zuwenden und die Methoden für die eigene Gruppenarbeit mitnehmen möchten.

Das Angebot ist für 10 Teilnehmende geplant.

Zeit: 05.09.-07.09.2025
Beginn: 17.00 Uhr
Ende: 13.00 Uhr
**Ort: Kohren-Sahlis,
Heimvolkshochschule**

Leitung:
Dr. Amelie Mahlstedt
Sabine Schmerschneider
Kurskosten: 140,00 €
Übernachtung:
DZ 80,00€; EZ 110,00 €
Verpflegung: 83,90 €

Wunder des Lebens - Wochenende mit Ausdrucksmalen

Zeit: 05.09.-07.09.2025

Beginn: 16.00 Uhr

Ende: 14.00 Uhr

**Ort: Meißen,
Klosterhof St. Afra**

Leitung:

Cornelia Oehler

Kurskosten: 100,00 €

Übernachtung:

DZ 74,00 €; EZ 88,00 €

Verpflegung: 77,00 €

Das Angebot ist für 10 Teilnehmende geplant.

Wunder sind Erfahrungen, die uns begegnen können. Gibt es sie wirklich - und sehen wir sie auch? Die Zeit der Wunder ist nicht vorbei. Der Glaube steht in enger Beziehung mit Wundern. Beides gibt Hoffnung, Zuversicht und Erfüllung.

An diesem Wochenende wollen wir uns dem Unbeeinflussbaren öffnen, Vertrauen wagen und dem Wunder eine Chance geben. Dabei können unsere inneren Bilder sehr hilfreich sein. Sie entstehen in einem Prozess, welcher die eigentliche Arbeit am Bild ist. Das Ergebnis spielt dann eine untergeordnete Rolle. Was dabei entsteht, kann uns im Nachhinein in Erstaunen versetzen.

Der Clown in uns – Humor und die Kraft des Lachens Erlebnisabend mit David Gilmore

Persönlichkeit entfalten /
Religiosität leben

Das Lachen ist ein wesentlicher Teil unserer wahren Natur. Humor ist ein Ausdruck wahrer Freiheit.

David Gilmore bietet an diesem Abend einen Freiraum, sich durch Spiel und Dialog in einem humorvollen Raum mit Lachen, Humor, Kreativität kennen zu lernen. Es werden Übungen angeboten, die in prägnanter Weise David Gilmores Arbeit mit Humor erlebbar und verständlich machen.

Spezielle Themen an diesem Abend

- Die Haltung des Narren – was es heißt, eine „Null“ zu sein
- Lebensfreude und Spielraum im „Theater des Alltags“
- Die Sprache des Körpers und seine Wirkung im Alltag
- Das Spiel des Clowns und die Kunst, über sich zu lachen
- Heilsamer Humor und die Fähigkeit, gelöst zu sein
- Die Komik und das Scheitern des „Esels“ in uns
- Die Wirkung der roten Nase

Zeit: 16.10.2025

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

Ort: Dresden,

Ev. Tagungsstätte

Weißer Hirsch

Leitung:

David Gilmore

Kurskosten: 45,00 €

Der Clown in uns – Humor und die Kraft des Lachens Wochenendseminar mit David Gilmore – Mit Lebenswitz zur Lebenslust

Zeit: 17.10.-19.10.2025

Beginn: 10.00 Uhr

Ende: 13.00 Uhr

Ort: Dresden,

Ev. Tagungsstätte

Weißer Hirsch

Leitung:

David Gilmore

Kurskosten: 260,00 €

Übernachtung:

DZ 75,40 €; EZ 80,40 €

Verpflegung: 105,20 €

Für diejenigen, die bei David Gilmore schon ein Seminar besucht haben, gibt es hier die Möglichkeit, gemachte Erfahrungen und Fragen zu vertiefen.

In uns allen schlummert ein Clown. Doch wie können wir die Fähigkeit entwickeln, das Leben in ein Spiel zu verwandeln und es als Spiel zu begreifen? In unseren täglichen Geschichten und gelernten Haltungen steckt eine Urkomik. Sie bewusst zu inszenieren, befreit uns aus ihrer Macht und setzt Energien frei. Aus dem Spiel mit dem eigenen Schatten entsteht die Clownsnummer Deines Lebens.

David Gilmore zeigt einen Weg, wieder mehr Lebendigkeit und Freude zu spüren und mit konkreten Lebenssituationen gelassener umzugehen.

Ich bin auf meinem Weg unterwegs Aufbaukurs zum autobiografischen Schreiben

Persönlichkeit entfalten /
Religiosität leben

Das Leben des Menschen hat einen Sinn, so wie es sich vollzieht. Auf diesem Weg begleiten und führen uns Erinnerungen, verbunden mit vielen Lebenserfahrungen. In bestimmten Lebenssituationen, in einem bestimmten Alter, in Neuorientierungen oder zu besonderen Anlässen kommt bei vielen Menschen der Wunsch auf, sich dem eigenen Leben reflektierend zuzuwenden, sich mit authentischen Erfahrungen zu beschäftigen und das Erlebte aus einer gewissen Distanz zu betrachten.

Grundlage der weiteren Arbeit werden die Themen der Teilnehmenden des Einführungskurses sein. Handwerkliche Fähigkeiten im kreativen Schreiben und Gestalten werden vermittelt.

Anregungen aus der autobiografischen Literatur werden das eigene Schreiben unterstützen und entspannend wirken.

Eingeladen sind alle, die sich auf den Weg gemacht haben.

Zeit: 24.10.-26.10.2025

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 13.00 Uhr

**Ort: Grumbach,
Haus der Stille**

Leitung: Hannelore Scholtz

Kurskosten: 95,00 €

Übernachtung: EZ 65,00 €

Verpflegung 55,00 €

Beziehungen gestalten – Veränderungen meistern

Zeit: 13.11.–16.11.2025

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 13.00 Uhr

Ort: Moritzburg

Leitung:

Roberto Schreiber

Seminarkosten: 280,00 €

Verpflegung: 106,20 €

Unterkunft:

EZ 135,60 €; DZ: 111,60 €

Das Angebot ist mit 12 Teilnehmenden geplant.

In unserem Leben kennen wir Herausforderungen, Widersprüche, Erfolge, Schmerz, Trauer, Anstrengungen und Momente, in denen es wie von selbst läuft.

Wie begegne ich diesen Aspekten? Agiere ich besonders aus einem der Bereiche Kopf, Herz, Bauch, überlegt, spontan oder intuitiv. Was motiviert mich und andere? Wie ist meine Wahrnehmung organisiert, wie deine? Warum tun wir, was wir tun?

In diesen Tagen beschäftigen wir uns auch mit uns selbst, sowie mit unseren Beziehungen im Alltag und Beruf. Mit dem Persönlichkeits-Entwicklungsmodell ENNEAGRAMM lernen wir unsere innere Landkarte kennen. Unser Umgang damit kann helfen, sich selbst bewusster zu werden, die Verschiedenheit anderer besser zu akzeptieren. Mit diesen Erfahrungen kann es gelingen, mit Unterschiedlichkeit und Veränderungen in Beziehungen freudvoller und wertschätzender umzugehen.



Grundkurs Seniorenbegleitung

Zeit: 09.05., 10.05., 16.05.,
17.05.; 23.05., 24.05., 13.06.,
14.06., 20.06.2025

Beginn: 16.30 Uhr

Ende: 20.30 Uhr

Ort: Dresden

Leitung:

Dorothea Mendt und
Referententeam

Kurskosten: 400,00 € zzgl.
40,00 € für das Zertifikat

Eingeladen sind alle Interessierten an Freiberuflichkeit, Neben- oder Ehrenamt.

Voraussetzung für das Zertifikat: Teilnahme an der Weiterbildung, eine Praxiserprobung, das Verfassen einer Dokumentation und ein Abschlussgespräch.

Eine persönliche Beratung durch Dorothea Mendt kann vermittelt werden.

Menschen im Alter haben den Bedarf nach Begleitung. Sie wollen nach Möglichkeit bis zu ihrem Tod in ihrer eigenen Wohnung leben und brauchen dafür Unterstützung, die die Familie oft nicht allein leisten kann. Seniorenbegleiter*innen können freiberuflich, in der Nebentätigkeit oder ehrenamtlich tätig werden. Zur Finanzierung ihrer Arbeit stehen Gelder der Pflegekasse zur Verfügung (z.B. Betreuungsleistungen, Verhinderungspflege).

Der Kurs bietet praxisnah u.a. Kommunikation, Biographiearbeit, Einblick in die Grundpflege, Umgang mit Verwirrtheit und Demenz, Umgang mit Sterben, Tod und Trauer, Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht u.a.

Aufgabenfelder der Seniorenbegleitung können sein: Zeit für Gespräche und Spaziergänge, Erledigen von Einkäufen, Begleitung zum Arzt und auf Ämter, Organisation eines Betreuungsnetzes und zeitweise Betreuung von Menschen mit Demenz.

Die Stärken unserer Vorfahren im Genogramm

Generationen verbinden

Ein Genogramm ähnelt optisch einem Stammbaum. Es ist jedoch viel kraftvoller. In der ressourcenorientierten Arbeit mit dem Genogramm forschen wir nach hilfreichen Potentialen, die uns unsere Vorfahren in die Wiege gelegt haben. Im Seminar entsteht ein eigenes Genogramm. Wo sich im Wissen um die Herkunftsfamilie Lücken auftun, nutzen wir die Hinweise aus Zeit- und Ortsgeschichte.

Im Mittelpunkt der drei Abende stehen die Auswirkungen familiärer Muster auf Ihre aktuelle Lebenssituation. Sie reflektieren Glaubenssätze und verdeckte „Aufträge“ aus Ihrem Ahnenpotenzial und erkennen Ressourcen und Stärken. Gut strukturierten Arbeitsmaterial bietet die Chance, die eigene Familiengeschichte neu zu verstehen und positive Aspekte für das Leben und zukünftige Generationen zu aktivieren. Bonus am ersten Abend: eine Übersicht über Möglichkeiten der Familienforschung in (Online-)Archiven.

Eingeladen sind alle Interessierten, die sich auf Spurensuche begeben und Zugänge zu Ressourcen in der persönlichen Biografie finden möchten.

Zeit: 13.02., 20.02., 27.02.2025

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Ort: Online

Leitung:

Eva Helms

Kurskosten: 55,00 €

Miteinander statt Gegeneinander: Gelassener im Umgang mit Menschen mit Demenz

Zeit: 23.05.2025
Beginn: 9.15 Uhr
Ende: 16.00 Uhr
Ort: Dresden,
Haus der Kirche

Leitung: Eva Helms
Kurskosten: 75,00 €
Verpflegung: 27,50 €

Eingeladen sind Interessierte und vom Thema Betroffene. Im Kurs erwarten Sie praktische Übungen, Filmsequenzen und Zeit zum Austausch.

Wenn Sie sich um eine Person mit Demenz kümmern, brauchen Sie Mitgefühl, Kreativität und Geduld. Oft folgen Sie dabei Ihrem Bauchgefühl, und das ist gut so. Aber manchmal klappt es besser, manchmal weniger gut. Warum ist das so? In diesem Kurs lernen Sie einen Ansatz kennen, der sich ganz auf die Person mit Demenz und ihre Bedürfnisse konzentriert. Mit einer einfachen 5-Schritte-Methode lernen Sie, besser zu verstehen, warum Ihr Angehöriger manchmal aggressiv, unruhig oder teilnahmslos wirkt. Sie bekommen praktische Tipps für den positiven Umgang. Das verbessert Ihre Beziehung und macht schwierige Situationen seltener. Es hilft beiden Seiten: Menschen mit Demenz fühlen sich besser verstanden und können mehr Lebensfreude empfinden. Gleichzeitig werden Sie als (pflegende*r) Angehörige*r entlastet und lernen, auch auf sich selbst zu achten. Experten empfehlen diese im Alltag hilfreiche Methode.

Demenz. Verständlich erklärt für pflegende Angehörige

Generationen verbinden

Wer einen Menschen mit Demenz unterstützt oder pflegt, braucht Hintergrundwissen über das Krankheitsbild und gut umsetzbare Anregungen, wie die Kommunikation mit den Betroffenen in schwierigen Situationen funktioniert. Genauso wichtig ist es, die Ansprüche an die Leistungen der Pflegekasse vollständig zu kennen und ein sinnvolles Unterstützungsnetz aufzubauen, dass sich immer wieder an die veränderten Situationen anpasst.

Drei Abende, die aufeinander aufbauen, lassen neben dem Vortrag Raum für Fragen und Austausch. Ein Skript wird per Mail zur Verfügung gestellt.

• 1. Abend: Was Sie über das Krankheitsbild Demenz und den Verlauf der Erkrankung wissen sollten • 2. Abend: Die Leistungen der Pflegekasse in jeder Phase der Erkrankung sinnvoll einsetzen • 3. Abend: Was Sie bei herausforderndem Verhalten tun können - und wie Sie diese Situationen vermeiden können

Wir haben ein Online-Abend-Format gewählt, damit auch Pflegende mit wenig Zeit direkt von zu Hause aus teilnehmen können.

Zeit: 06.11., 13.11., 27.11.2025

Beginn: 19.15 Uhr

Ende: 20.45 Uhr

Ort: Online

Leitung:

Eva Helms

Kurskosten: 55,00 €



„Wandern, Pilgern, Kirche und Tourismus: Regionaler Erfahrungsaustausch“

Zeit: wird noch bekannt gegeben
Leipzig Region, Vogtland, Oberlausitz, Elbland Dresden-Sächsische Schweiz, Erzgebirge, Chemnitz. Zwickau.
Beginn: 10.00 Uhr
Ende: 15.30 Uhr
Der Ort wird noch bekannt gegeben, die Zeiten können sich noch ändern.

Leitung:
Holger Richter
Kurskosten: 7,00 €

Eingeladen sind Wanderführer*innen und Wegewarte*innen, Pilgerbegleiter*innen, Gästeführer/innen, Mitarbeitende der Tourist-Informationen, Engagierte der „Offenen Kirchen“ und weitere touristisch interessierte Menschen aus Sachsen.

In allen 7 Destinationen wird es einen Erfahrungsaustausch geben.

Die Wander- und Pilgerakademie Sachsen ermöglicht Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch unterschiedlicher Akteure. Engagierte aus den Themenfeldern „Wandern, Pilgern, Kirche und Tourismus“ treffen sich auch 2024 an wunderbaren Orten in Sachsen.

Vormittags starten wir mit einem Fachvortrag. Gegen 12.00 Uhr folgt ein Angebot für einen Mittagsimbiss. Danach besichtigen wir im Zusammenhang mit dem Vortrag einen geschichtlich bedeutenden Ort. Am Nachmittag gibt es Informationen aus der jeweiligen touristischen Destination und wir laden zum Erfahrungsaustausch und zum Gespräch ein, damit das Netzwerk gebaut und erweitert werden kann.

Wegewartausbildung in Sachsen

Wanderwege und Pilgerwege müssen betreut und regelmäßig gewartet werden. In einem 20-stündigen Ausbildungskurs werden die Teilnehmenden mit dem Wander- und Pilgerwegenetz in Sachsen vertraut gemacht und erfahren mehr über die Wegemarkierung, die Klassifizierung des Wegenetzes und über das Aufgabenprofil sowie die Verantwortungsbereiche von Wegewarten*innen. An den Abenden werden darüber hinaus kulturelle und fachspezifische Angebote gemacht. Dadurch wird die Vernetzung untereinander gefördert und touristische Besonderheiten im Umfeld des Tagungshauses können wahrgenommen werden. Die Ausbildung schließt mit einem Abschlussgespräch. Teilnahmebescheinigungen und Zertifikate (bei vollständiger Teilnahme) werden an die Absolventen*innen ausgegeben.

Eingeladen sind Menschen, die Freude daran haben, in der Natur unterwegs zu sein, schon als Wegewart*in tätig sind oder zukünftig gern als Wegewart*in tätig werden möchten.

Beide Termine sind alternativ, d.h. das Ausbildungsprogramm und die Referenten sind zu beiden Terminen identisch.

Zeit:

Termin 1: 28.03.-30.03.2025

Ort: Schirgiswalde / Oberlausitz

Termin 2: 17.10.-19.10.2025

Ort: Grünheide / Vogtland

Beginn: Freitag, 10.00 Uhr

Ende: Sonntag, 13.00 Uhr

Leitung:

Kerstin Kracht

Holger Richter

Kurskosten inkl.

Übernachtung im DZ

und Verpflegung: 60,00 €

Christliche Pilgerbegleiter-Ausbildung in Sachsen

Modul 1: Basiskurs

Zeit: 07.03.-10.03.2025

Ort: Kohren-Sahlis

Modul 2: Praxistage

Zeit: 16.05.-20.05.2025

Ort: Kohren-Sahlis

Modul 3: Vertiefungstage

Zeit: 27.06.-29.06.2025

Ort: Moritzburg

Leitung:

Kerstin Kracht, Holger Richter,
Michael Kummer

Kurskosten für alle Module
(inkl. Übernachtung im DZ
und Verpflegung): 380,00 €
EZ ist mit Zuschlag buchbar

Eingeladen sind Menschen mit Pilgererfahrungen und christlich-theologischem sowie spirituellem Interesse und mit der Bereitschaft, im Anschluss an die Ausbildung christliche Pilgerangebote für Gruppen zu erstellen.

Alte Wege formten sich ursprünglich nach den Gegebenheiten der Landschaft. Die Menschen haben diese Wege über Jahrhunderte gefestigt. Die Pilger durchreisten das Abendland mit dem Wissen um heilige Ziele. Auch heute berührt man mit jedem Schritt auf einem Pilgerweg die Geschichte der Pilger vergangener Jahrhunderte. Pilgerwege stehen allen Menschen offen. Aber gern schließen sich die Menschen auch einer Pilgergruppe an. Durch christliche Pilgerbegleiter*innen sollen Pilgergruppen spirituell und verantwortungsbewusst begleitet werden. Mit diesem Qualifizierungskurs werden Interessierte ermutigt, ein- oder mehrtägige Pilgerreisen für Gruppen zu planen, vorzubereiten, anzubieten und durchzuführen. Die Ausbildung wird in drei aufeinander aufbauenden Modulen durchgeführt und schließt mit einer Teilnahmebestätigung ab.

Ausbildung zum/zur Wanderführer*in

Die Qualifizierung zum Wanderführer/zur Wanderführerin ermöglicht es, Wanderungen in verschiedenen Regionen Sachsens orts- und fachkundig zu planen und durchzuführen. Die Ausbildung umfasst eine sehr breite Themenpalette. Das sind u.a. folgende Themen: zielgruppengerechte Auswahl der Wanderstrecke, Umgang mit Wanderkarten und Orientierung im Gelände, Auswahl der Wanderbekleidung, Ernährung und Kondition, Kommunikation und Führungsdidaktik, Fragen der Nachhaltigkeit und des Naturschutzes. Die Ausbildung besteht jeweils aus zwei Modulen
Die Ausbildung wird nach insgesamt neun Schulungstagen im Rahmen einer schriftlichen und mündlichen Prüfung abgeschlossen. Danach erhalten die Absolvent*innen ein Zertifikat.

Eingeladen sind naturverbundene Menschen, die gern Gruppen begleiten und mit Menschen in der Natur unterwegs sind.

**Zeit: 13.02.-16.02.2025
19.11.-23.11.2025**
Beginn: 10.00 Uhr
Ende: 12.00 Uhr
Ort: Kohren-Sahlis

Leitung:
Kerstin Kracht
Holger Richter
Kurskosten für beide Module (inkl. Übernachtung im DZ) und Verpflegung: 400,00 €
EZ ist mit Zuschlag buchbar

Mittelalterliche und frühneuzeitliche Decken- und Wandmalerei in Nordsachsen

Zeit: 10.05.2025

Beginn: 07.30 Uhr (Dresden)

Ende: 19.30 Uhr (Dresden)

Ort: Bustour

Leitung:

Kerstin Kracht

Günter Donath

Kurskosten: 65,00 € (inkl.

Fahrtkosten und Eintritt)

Verpflegung: 20,00 €

(Mittagsimbiss)

Seit mehr als 1000 Jahren sind Kirchen bei uns Fixpunkte im Leben der Menschen. Wir besichtigen im Frühjahr Kirchen in Nordsachsen, mit besonderer mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Decken- und Wandmalerei (Schloss Strehla / Bartholomäuskirche in Belgern / Dorfkirche Battaune / St. Nikolaikirche in Schmiedeberg / Mühlberg – Kirche des Klosters Güldenstern / Dorfkirche Saxdorf).

Eine spannende Tour für kirchengeschichtlich Interessierte.

„Mit Leib und Seele“ Vier Tage im Frühling Pilgern auf dem Lutherweg

Kirchen öffnen &
Tourismus fördern

Wir werden „übers Land kommen“ und üben uns im Pilgern. Wie die Menschen schon seit mehr als 1000 Jahren. Drei Tage werden wir miteinander von Ort zu Ort unterwegs sein. Mit offenem Blick für Natur und Kultur. Der Lutherweg verbindet die Orte, in denen wir Station machen. Wir werden täglich zwischen 20 und 23 Kilometer gehen und in sehr einfachen Herbergen übernachten. Unsere Tagesrationen besorgen wir unterwegs und essen dann zusammen. Es wird Raum für Stille und Erleben der Natur geben, aber auch für Begegnung und Austausch. Im Unterwegssein können wir uns selbst, der eigenen Sehnsucht und den christlichen Wurzeln auf die Spur kommen. Begleitet werden wir von einer erfahrenen christlichen Pilgerbegleiterin. Voraussetzung ist die Fähigkeit, einen Rucksack (mit Schlafsack) von etwa acht Kilogramm tragen zu können und die Bereitschaft, sich auf den einfachen Lebensstil des Pilgerns und die Herausforderungen des Weges einzulassen.

Zeit: 15.05.-18.05.2025

Beginn: 16.00 Uhr (Crimmitschau)

Ende: 16.00 Uhr (Waldenburg)

Pilgerbegleiterin:

Heike Heinze

Kurskosten: 95,00 €

Übernachtung: ca 120,00 €

Verpflegung: Selbstversorgung

„Pilgern ist Heimweh und Fernweh zugleich“ Pilgernd spirituelle Orte in der Umgebung von Kohren-Sahlis erkunden

Zeit: 23.05.-25.05.2025

Beginn: 16.00 Uhr

Ende: 16.00 Uhr

Ort: Kohren-Sahlis

Leitung:

Kerstin Kracht, Organisation

Pilgerbegleiter *innen:

Aneta Grund,

Steffen Schnabel

Kurskosten: 85,00 €

Übernachtung und Verpflegung mit Halbpension und

Lunchpaket: 136,00 €

In einer Gruppe mit maximal 12 Teilnehmern sind wir als Pilgernde unterwegs.

Wir werden im Umfeld von Kohren-Sahlis für drei Tage unterwegs sein. Dabei ist der Ort mit seiner wunderschönen Kirche für uns immer wieder Ausgangspunkt, um nach einem langen Tag wieder anzukommen. Es tut gut, sich frei zu machen, von dem, was belastet. Das hat schon Martin Luther geraten. Wir wollen dieser Einladung folgen und dich ermutigen, dem Alltag zu entfliehen.

Zwei ausgebildete Pilgerbegleiter gehen mit:

Wir... gehen entspannt, mal schweigend, mal zu zweit. ... teilen uns ein Mehrbettzimmer, ... gestalten unterwegs gemeinsam ein Pilgerbuffet, ... nehmen uns Zeit zum Gebet, zum Singen, und für unsere Wegbegleiter.

Mit achtsam ausgewählten Impulsen im Rucksack, justieren wir unseren inneren Kompass auf dem Weg zu uns selbst und – wenn es gelingt - zu Gott.

Zeitgenössische Glasmalerei und Gestaltung mittelalterlicher Kirchen in der Anhaltischen Evangelischen Landeskirche

Kirchen öffnen &
Tourismus fördern

In einer weitgehend profanisierten Umgebung hätten Kirchen als Orte der Lebensdeutung ihre zentrale Aufgabe eingebüßt, heißt es. Das zukunftsweisende Kunstprojekt LICHTUNGEN stellt sich dieser ohnehin falschen Behauptung und zeigt, wie mittelalterliche Kirchen mit zeitgemäßer Bildsprache neugestaltet und auch künftigen Generationen zur Heimat werden können.

Wir besuchen die spätromanische kreuzförmige flachgedeckte Basilika aus Bruchstein in Zerbst, die frühgotische Feldsteinkirche in Niederlepte, die 1378 erstmals erwähnte St. Trinitatiskirche in Nutha, die Arche in Waternienburg. Wenn die Zeit reicht, fahren wir noch St. Trinitatis in Eichholz, St. Petrus und Paulus in Kermen und die Dorfkirche in Rodleben an. Eine spannende Tour für kirchengeschichtlich Interessierte!

Zeit: 13.09.2025

Beginn: 07.30 Uhr (Dresden)

Ende: 19.30 Uhr (Dresden)

Ort: Bustour

Leitung:

Kerstin Kracht

Günter Donath

Kurskosten: 65,00 € (inkl.

Fahrtkosten und Eintritt)

Verpflegung: 20,00 €

(Mittagsimbiss)

Kirchenführer*innenausbildung in vier Tagen für ehrenamtlich Interessierte Ein Schnupperkurs

Zeit: 30.10.–02.11.2025

Beginn: 15.00 Uhr

Ende: 15.00 Uhr

Ort: Kohren-Sahlis

Leitung: Kerstin Kracht

Kirchenpädagogin: N.N.

Kurskosten: 100,00 €

Übernachtung: 100,00 €

Verpflegung: 50,00

Wir laden Interessierte aus unserer Landeskirche ein, die sich vorstellen können, kleine kurze Kirchenführungen anzubieten. Herzliche Einladung an Teilnehmer*innen aus ganz Sachsen. Dieser Kurs wird finanziell bezuschusst.

In diesem viertägigen Schnupperkurs arbeiten wir mit dem Bundesverband Kirchenpädagogik e.V. zusammen. Wir erarbeiten, wie eine lebendige Kirchenführung gestaltet werden kann. Dieser einführende Kurs ist ein erster Baustein und soll Lust machen auf eine fortführende Kirchenführer*innenausbildung. Folgende Themen werden angerissen:

- Geschichte des Kirchenraumes – Von den Katakomben bis zu den Kathedralen
- Kirchen öffnen, entdecken und verstehen
- Bild- und Kunstwerkbetrachtung
- Kommunikation mit den Gästen
- Spirituelle Kirchenführung
- „Kirchenferne Gäste“ erreichen

© Kristin Thöring



FRAUEN MACHT – Frauenmahl 2025 in Chemnitz

Zeit: 23.05.2025

Beginn: 16.00 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

Ort: Chemnitz

Referent*innen:

Anja Richter

Julika Achtzig

Duo auravalenz

N.N.

Kosten: 30,00 €

Soliticket möglich

Das Frauenmahl 2025 in Chemnitz ist eine Kooperationsveranstaltung mit der Evangelischen Akademie Sachsen, der Frauenarbeit der EVLKS, den Gleichstellungsauftragten der TU Chemnitz und der EVLKS und dem Evangelischen Forum Chemnitz.

Anmeldung über die Frauenarbeit der EVLKS: www.frauenarbeit-sachsen.de

Nach einem Rundgang mit Anja Richter durch die Ausstellung European Realities im Museum Gunzenhauser lädt das Frauenmahl 2025 ins Oberdeck Chemnitz. Beim festlichen Dreigangmenü werden Tischreden gehalten und Sie haben natürlich Gelegenheit, diese mit Ihrer Tischgesellschaft zu diskutieren.

Tabus zum Thema Macht, Geld und Einfluss von Frauen werden zur Sprache kommen. Reden Sie mit!

Wie geht Umkehr? Kleine philosophisch-theologische Wanderung

Wenn wir uns auf einen Weg machen, dann gilt es doch, das Ziel fest im Blick zu haben, einen gleichmäßigen Rhythmus zu finden und die Richtung nicht zu verlieren. Und dann wollen wir möglichst geradeaus ankommen. Oder?

Aber was ist, wenn unterwegs Zweifel aufkommen, ob wir in die richtige Richtung gehen? Wann ist der richtige Moment gekommen, sich fürs umkehren zu entscheiden? Und geht das überhaupt so ohne Weiteres? Ist Umkehr vielleicht mehr als ein Richtungswechsel? Eine Erfahrung, die uns hilft, gewohnte lineare Fortschritts-Denkmuster zu erweitern und Zirkularität zu begreifen?

Dem wollen wir auf einer philosophischen Exkursion im wörtlichen Sinne nachgehen. Geleitet von der Annahme, dass der Kopf die besten Visionen entwickelt, wenn die Füße unterwegs sind. In Kooperation mit dem Haus der Stille Grumbach.

Eingeladen sind alle Menschen, die auf Wegen sind.

Wollen Sie im Jahr 2025 mit dem Fachbereich Ethik um die Frage Wie geht Umkehr kreisen?

Einfach eine E-Mail an:
panja.lange@evlks.de

Zeit: 23.08.2025

Beginn: 10.00 Uhr

Ende: 18.00 Uhr

**Ort: Grumbach,
Haus der Stille**

Leitung:

Anette Bärisch

Dr. Panja Lange

Kurskosten: 20,00 €

Wo bitte geht's zum Paradies? Wochenendtagung im Klosterhof

Zeit: 17.10.-19.10.2025

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 10.00 Uhr

**Ort: Meißen,
Klosterhof St. Afra**

Leitung: Dr. Kerstin Schimmel, Dr. Panja Lange
Kurskosten: Information zu
späterem Zeitpunkt
Übernachtung:
DZ 68,00 €; EZ 88,00 €
Verpflegung: 75,50 €

Eingeladen sind alle Menschen, die auf der Suche nach einem positiven Blick in die Zukunft sind.

In Kooperation mit der Evangelischen Akademie Sachsen, Anmeldung über: akademie@evlks.de.

Wollen Sie im Jahr 2025 mit dem Fachbereich Ethik um die Frage Wie geht Umkehr kreisen?

Einfach eine E-Mail an:
panja.lange@evlks.de

Haben Sie auch mitunter das Gefühl, dass in Kirche und Gesellschaft etwas Grundsätzliches in die falsche Richtung läuft? Die Sprache der Apokalyptik hat Konjunktur. Nostalgie oder Ratlosigkeit scheinen sich auszubreiten. Wie kommen wir hinter die Kipppunkte zurück? Aber was ist, wenn Umkehr gar nicht zwangsläufig etwas Rückwärts-gewandtes ist? Wenn es vor allem um eine Vision für die Zukunft geht? Vielleicht tut es gut, einen Moment innezuhalten und den Blick schweifen zu lassen – damit wir entscheiden können, in welche Richtung es weitergehen soll.

Unter dem Namen Parading formiert sich eine Initiative, die nach gemeinsamen Visionen für unsere Zukunft sucht und diese aktiv wachsen lässt. Das Paradies ist kein verlorener Idealzustand. Wir alle können Gärtner*innen von Eden sein. Probieren wir es aus!



Methodik/Didaktik für Gruppen, Kommunikation & Co

Ansprechpartnerin:
Sabine Schmerschneider
0351 / 81 24 - 220
sabine.schmerschneider@evlks.de

Mindestteilnehmendenzahl: 8

- Wir kommen zu Ihnen oder vermitteln Referent*innen zu Themen:
- Moderation bzw. Gesprächsleitung in Gruppen und Teams
 - Veranstaltungen in sechs Planungsschritten konzipieren
 - Methoden für den Start in Gruppen, die Arbeit an Themen und den Abschluss
 - Konflikte in Gruppen vorbeugen und Methoden der Konfliktberatung und -lösung
 - Die Konstanzer Methode der Dilemma-Diskussion (KMDD) - kennenlernen und anwenden
 - Basiswissen Kommunikation: Theorien der Kommunikation, Praxis der Gesprächsführung
 - Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg
 - Teamentwicklung: Zusammenhalt stärken, Verantwortung teilen, Aufgaben und Rollen klären. Mit lösungsorientierter Kommunikation und systemischen Methoden
 - Erwerb des Digitalführerscheins für den sicheren Umgang in der digitalen Welt (Internet, Datenwelt, Gefahrenschutz und social media)

Werkstatt Ethik

Wir kommen zu Ihnen

Jenseits von richtig und falsch liegt ein Ort. Dort treffen wir uns. (Rumi)

Die *Werkstatt Ethik* widmet sich den Themen und Fragen, die sich einfach nicht allgemeingültig entscheiden lassen. Ihre Arbeitsweise funktioniert so: Mit Hilfe von wort- und geistesgeschichtlichen Impulsen auf der einen Seite und Ihren ganz konkreten Alltagserfahrungen auf der anderen Seite nähern wir uns den Phänomenen unserer Zeit. Mit kreativen und künstlerischen Methoden machen wir aus dem *Was ist das?* ein *Wie geht das?* - abschließende Antworten sind dabei nicht das Ziel, aber vielleicht Handhabe, Verständigung, Orientierung. Und Begegnung.

Zum Beispiel zum Jahresthema des Fachbereiches: *Wie geht Umkehr?* Möchten Sie 2025 rund um diese Frage mit mir in Verbindung bleiben und jeden Monat einem kleinen Gedankenstoß begegnen? Schreiben Sie mir einfach eine E-Mail und ich nehme Sie auf in den Umkehr-Verteiler.

Ansprechpartnerin:
Dr. Panja Lange
0351 / 8124 – 217
panja.lange@evlks.de

Sprechen Sie mich auch zu Ihren eigenen Fragen und Themen an! Ich kann Sie mit kurzen Impulsen, inhaltlicher Konzeption oder methodischer Gestaltung begleiten. Die Werkstatt Ethik kommt zu Ihnen. (In Ihre Gruppe, Ihren Kreis, Ihre Gemeinde – wo immer sich mindestens 8 Menschen zu einem Thema zusammenfinden wollen.)



Werkstatt Theologie

Ansprechpartner:
Dr. Erik Panzig
0351 / 81 24 – 210
erik.panzig@evlks.de

Wir kommen in Ihre Gruppe oder
Ihren Mitarbeitendenkreis.
Mindestteilnehmendenzahl: 8

Das Wissen über die Grundlagen des christlichen Glaubens nimmt rasant ab. Was in früheren Generationen selbstverständlich gewusst wurde, gilt heute als Nischen- oder Spezialwissen. Die Evangelische Erwachsenenbildung Sachsen bietet Kurse an, die Basiswissen über Christentum, Theologie und Kirche vermitteln. Die Angebote richten sich sowohl an „religiöse Analphabeten“ und als auch an kritische Geister, die Fragen an den Wahrheitsgehalt des christlichen Glaubens stellen. Sprechen Sie mich an! Die *Werkstatt Theologie* kommt zu Ihnen. (In Ihre Gruppe, Ihren Kreis, Ihre Gemeinde – wo immer sich mindestens 8 Menschen zu einem Thema zusammenfinden wollen.)

Das glauben Christen?

Christen glauben an Gott. Soviel ist sicher. Glauben Christen auch an Jesus? Oder glauben Christen an Gott und an Jesus? Und was glauben sie noch so alles? Wie verhält sich der christliche Glauben zum Islam und zum Judentum? Gibt es Gemeinsamkeiten? Was sind die Unterschiede? Fragen über Fragen, die in verständlicher Sprache und Schritt für Schritt geklärt werden.

Dieses Angebot richtet sich an neugierige Menschen. Theologisches Vorwissen ist nicht notwendig, dafür aber Interesse und Mut zum Fragen.

Ansprechpartner:
Dr. Erik Panzig
0351 / 81 24 – 210
erik.panzig@evlks.de

Wir kommen zu Ihnen

© Isabell Richter



Das glaube ich so nicht!

Ansprechpartner:
Dr. Erik Panzig
0351 / 81 24 – 210
erik.panzig@evlks.de

Mindestteilnehmendenzahl: 8

Im Religionsunterricht habe ich die Glaubensbekenntnisse der Kirche auswendig lernen müssen. Aber verstanden habe ich sie nie so richtig. Und außerdem fällt es mir schwer, die eine oder andere Passage daraus überhaupt zu glauben. Was soll „geboren von der Jungfrau Maria“ bedeuten? Warum soll ich daran glauben, dass Jesus für mich am Kreuz gestorben ist? Zwei typische Fragen zu Themen, mit denen Gläubige heute zuweilen tüchtige Probleme haben. Wenn Sie auch zu denen gehören, dann sprechen Sie mich an.

Bibliodrama

Das Bibliodrama ermöglicht einen lebendigen Zugang zur Bibel. Die Teilnehmenden übernehmen Rollen aus einem biblischen Text, die mittels Improvisation in der Gruppe neue Erfahrungen ermöglichen. Bibliodrama bewegt sich im Spannungsfeld der eigenen Glaubens- und Lebenserfahrungen, dem Kontext des biblischen Textes und der Gruppe.

Wir kommen in Ihre Gemeindegruppe, um mit Ihnen ein Bibliodrama gemeinsam zu gestalten. Dabei orientieren wir uns an Ihren inhaltlichen Wünschen und Ihrem zeitlichem Rahmen. Zum Kennenlernen eines Bibliodramas bieten wir 2-3 Stunden an. Für einen Prozess wäre ein ganzer Tag oder ein Wochenende sinnvoll. Mindestteilnehmendenzahl: 8

Ansprechpartnerin:
Maria Salzmann
0351 / 21 92 31 51
01590 / 17 33 020
Maria.salzmann@posteo.de

Wir kommen zu Ihnen



Nächstenliebe leben – Klarheit zeigen. Beratung und Informationen

NÄCHSTENLIEBE
LEBEN.
KLARHEIT
ZEIGEN.



AG Kirche für Demokratie
und Menschenrechte

Weitere Informationen und
Kontakt:
www.kirche-fuer-demokratie.de

Sprechen Sie uns an. Wir beraten
Sie vor Ort.

Mindestteilnehmerszahl: 8

Ausgrenzende und abwertende Einstellungen gegen Einzelne und Gruppen machen auch vor Kirchentüren nicht halt. In Kirchgemeinden finden sich Menschen, die fremdenfeindliche und nationalistische Einstellungen teilen und mit ihrer Meinung nicht hinter dem Berg halten. Doch wie kann ein konstruktiver Umgang damit aussehen?

Folgende Themen sind denkbar:

- Mit Parteibuch im Kirchenvorstand?
- Dürfen kirchliche Räume für politische Veranstaltungen genutzt werden?
- Achtung Konflikt! Gelingende Formate für Diskussion und Kontroversen
- Islam – Islamismus – Islamfeindlichkeit
- Parteien in Sachsen
- Demokratie im Alltag
- Rechtspopulismus und Kirche
- Antisemitismus

Alt werden und alt sein. Beratungs- und Weiterbildungsangebote

Wir kommen zu Ihnen

Wir unterstützen bei Fragen und helfen bei der Suche nach Referent*innen zu Themen rund um Alter und Generationen:

- Die Bedeutung von Senior*innen in der Bibel. Überlegungen für den Gemeindeaufbau heute.
- Altenarbeit in der EVLKS. Neue Herausforderungen - neue Chancen.
- Seelsorge und Besuchsdienst aufbauen und dazu weiterbilden
- Generationsübergreifende Projekte gestalten

Ansprechpartnerin:

Sabine Schmerschneider

0351 / 81 24 - 220

sabine.schmerschneider@evlks.de

© Robert Michalk



„Tut mir auf die schöne Pforte“ – Beratung und Workshop „Offene Kirche“

Ansprechpartnerin:
Kerstin Kracht
0351 / 81 24 - 215
kerstin.kracht@evlks.de

Menschen suchen offene Kirchentüren. Beweggründe dafür gibt es viele, egal ob als Touristen, als Kunstinteressierte, als Gäste oder als Gemeindemitglieder.

Ankommen, Einkehren, Ruhe finden, vielleicht Gott begegnen, Innehalten, Beten, vielleicht eine Kerze anzünden, nur mal gucken, schauen und staunen, lesen, sitzen und wandeln, sich wieder auf den Weg machen, kommen und gehen.

In der Beratung schauen wir gemeinsam mit Ihnen, welche Wege es für Ihre Gemeinde geben kann, die Kirche auch außerhalb der Gottesdienstzeit zu öffnen. Vielleicht haben Sie selbst auch schon erste Ideen und Überlegungen. Ausgangspunkt der praktischen Planung ist die gemeinsame Erkundung der Kirche und ihrer Bedeutung für Gemeinde, Kommune und Region.

„Offen Erkennbar“ – Beratung für die Signets „Verlässlich geöffnete Kirche“ und „Radwegekirche“

Wir kommen zu Ihnen

Beratung zur Antragstellung für die Signets „Radwegekirche“ und „Verlässlich geöffnete Kirche“

Mit den Signets „Radwegekirche“ und „Verlässlich geöffnete Kirche“ soll für Reisende erkennbar sein, dass sie hier eine geöffnete Kirche als Ort der Besinnung, Kultur und Begegnung finden.

Kirchen, die an mindestens fünf Tagen in der Woche vier Stunden verlässlich geöffnet sind, können das Signet „Verlässlich geöffnete Kirche“ beantragen. Liegt Ihre Kirche an einem Radweg, besteht zusätzlich die Möglichkeit, das Signet „Radwegekirche“ zu erwerben und Ihre Kirche als Radwegekirche in einer EKD-weiten Radkarte zu veröffentlichen. (siehe www.radwegekirchen.de).

Wir unterstützen Sie gern bei der Antragstellung.

Ansprechpartnerin:
Kerstin Kracht
0351 / 81 24 - 215
kerstin.kracht@evlks.de



Beratung zu Fördermöglichkeiten von Erwachsenenbildung in Kirchengemeinden

Ansprechpartnerinnen:
Sylvelin Hartmann-Panajotov:
0351 / 8124 - 218
weiterbildungsfoerderung@
eeb-sachsen.de

Auch in Ihrer Gemeinde gibt es aktive Gruppen und Kreise, die sich regelmäßig treffen, werden Gemeindeabende zu verschiedenen Themen angeboten oder finden thematische Rüstzeiten statt? Wenn das der Fall ist, kann Ihre Gemeinde dafür Fördermittel nach dem Sächsischen Weiterbildungsgesetz erhalten!

Wir zeigen leicht und schnell erklärt einfache Fördermöglichkeiten ohne viel zusätzlichen Aufwand auf!
Welche Fördermöglichkeiten es nach dem Sächsischen Weiterbildungsgesetz gibt, welche Voraussetzungen dafür erfüllt sein müssen, wie Sie für Ihre Gemeinde diese Fördermittel beantragen, was Sie für die Abrechnung wissen müssen und wie die EEB Sachsen Sie dabei unterstützt, können wir gemeinsam in einer Beratung besprechen.

Auf Wunsch beraten wir Sie online oder kommen zu Ihnen, sprechen Sie uns an!



Individuelle und institutionelle Bildungsberatung

Kontakt:
Sabine Schmerschneider
(Pädagogische Leiterin, Referentin
im Bereich Leitungskompetenz)

Hauptstraße 23, 01097 Dresden
sabine.schmerschneider@evlks.de
0351 / 81 24 - 220

Zeit: nach Absprache
Ort: Dreikönigsforum Dresden,
Hauptstraße 23, 01097 Dresden

Beratung hat angesichts individueller Bedürfnisse und der Vielzahl an Angeboten in Sachsen einen hohen Stellenwert in der Arbeit der Landesstelle. Wir bieten Ihnen persönliche und institutionelle Beratung an.

Individuelle Bildungsberatung für Sie:

- wenn Sie überlegen, welches Weiterbildungsangebot aus unserem Programm für Sie in Frage kommen könnte
- wenn Sie nach weiteren Angeboten der allgemeinen Weiterbildung anderer Anbieter in Sachsen suchen
- wenn Sie persönlich nach Fortbildungsangeboten im Bereich beruflicher Qualifizierung von Erwachsenen suchen

Bildungsberatung für Ihre Organisation:

- wenn Sie eine Veranstaltung planen möchten und dafür thematische und organisatorische Unterstützung brauchen
- wenn Sie eine*n Referentin*en für ihre Veranstaltung suchen
- wenn Sie nach Möglichkeiten der Weiterbildung für Ihre Mitarbeitenden suchen

Fördermittelberatung und Fördermittelmanagement

Die EEB Sachsen ist eine anerkannte Landesorganisation der Erwachsenenbildung im Freistaat Sachsen. Alle Kirchgemeinden und Kirchenbezirke sowie Werke, Dienste und Einrichtungen der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens sind ordentliche Mitglieder der EEB Sachsen.

Wenn Sie Bildungsveranstaltungen für Erwachsene durchführen, können diese gemäß Weiterbildungsgesetz (WBG) und Weiterbildungsförderungsverordnung (WBFöVo) vom Freistaat Sachsen gefördert werden.

Service für Mitgliedsorganisationen:

- Beratung bei der Beantragung von Fördermitteln gemäß WBG und WBFöVo
- Unterstützung bei der Abrechnung von Fördermitteln (Verwendungsnachweis)
- Auszahlung von Fördermitteln für Ihre Veranstaltungen aufgrund vertraglicher Vereinbarung mit der EEB Sachsen

Kontakt:
Sylvelin Hartmann-Panajotov:
Hauptstraße 23,
01097 Dresden
sylvelin.hartmann@evlks.de
0351 / 8124 - 218

Zeit: nach Absprache
Ort: Dreikönigsforum Dresden
(Haus der Kirche)
oder online



Qualitätsmanagement und QM-Systeme in der Erwachsenenbildung



Die EEB Sachsen war in die Entwicklung dieses Systems eingebunden, macht in der Anwendung von QESplus gute Erfahrungen und arbeitet aktiv im Netzwerk der Bildungsorganisationen mit.

Kontakt:
Kristin Thöring
(Beauftragte für
Qualitätsmanagement)

Hauptstraße 23, 01097 Dresden
kristin.thoering@evlks.de
0351 / 81 24 - 211

Zeit: nach Absprache
Ort: Dreikönigsforum Dresden
(Haus der Kirche)

Beratungstermine in Ihrer
Organisation sind nach
Absprache möglich.

Die Landesstelle der EEB Sachsen ist durch den TÜV Thüringen als anerkannte Landesorganisation der Erwachsenenbildung im Freistaat Sachsen mit TIC (TÜV International Certification) auf der Grundlage der Anwendung des Qualitätsentwicklungssystems QESplus zertifiziert.

QESplus ist ein sächsisches Qualitätsentwicklungssystem, welches spezifisch für Erwachsenenbildungs- und Weiterbildungseinrichtungen in Zusammenarbeit der staatlich anerkannten Träger der Weiterbildung und dem Fachbereich Erwachsenenbildung der TU Dresden entwickelt wurde.

Wir beraten und unterstützen Sie:

- wenn Sie Informationen zur Nutzung von Qualitätsentwicklungssystemen benötigen
- wenn Sie das sächsische Qualitätsentwicklungssystem QESplus nutzen wollen
- wenn Sie mit Ihrer Organisation Teil des Netzwerkes QESplus werden möchten

„Demokratie stärken für ein respektvolles Miteinander in der Stadt“

Die nach den Ausschreitungen in der Stadt 2018 weitergehende Entwicklung zeigt, dass radikalisierte Menschen immer wieder und vermehrt zu populistischer Hetze und zu gewaltbereiten Auseinandersetzungen bereit sind. Zugleich wurde in den vergangenen Jahren aber auch sichtbar, dass sich immer mehr Bürgerinnen und Bürger mobilisieren lassen, um sich für den Schutz demokratischer Grundwerte einzusetzen. Deshalb ist es nach wie vor wichtig, Engagierte für Demokratie und Menschenrechte so zu vernetzen und zu unterstützen, dass sich langfristig auf lokaler Ebene handlungsfähige Bündnisse weiter entwickeln, die demokratische Grundwerte akzeptieren und wertschätzen sowie für Toleranz und Menschenwürde, die Durchsetzung der Menschenrechte, die Gleichberechtigung von Mann und Frau, für soziale Gerechtigkeit und gegen Diskriminierungen jeglicher Art eintreten. Gleichzeitig sollen Formate weiterentwickelt werden, die einzelne Bürgerinnen und Bürger stärken, sich für diese Werte einzusetzen.

Evangelisches Forum Chemnitz
Projektstelle „Demokratie und
Zusammenhalt stärken“

Evangelische Erwachsenenbildung
Sachsen / Ev. Forum
Theaterstr. 25, 09111 Chemnitz
Tel: 0371-4005625
e-mail: ev.forum@evlks.de



Projektkoordinatorin:
Britta Mahlendorff
britta.mahlendorff@evlks.de



Diese Maßnahme wird mitfinanziert
durch Steuermittel auf der Grundlage
des vom Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes.

„Klima“ – Ökologische und kulturelle Erwachsenenbildung für Menschen mit Handicap Kultur



Leitung:
Kathleen Roth
Franziska Weiske
0177 /45 63 732
kaffeepause@eeb-sachsen.de

Weitere Informationen und aktuelle Veranstaltungstermine:
www.redaktion-kaffeepause.de



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Ein Projekt zur Förderung der selbstbestimmten Teilhabe von Menschen mit Assistenzbedarf, für einen gerechten und nachhaltigen Fortschritt im Umgang mit den natürlichen Lebensgrundlagen.

Durch die künstlerische Auseinandersetzung mit dem Thema „Klima“ erarbeiten sich die Teilnehmer*innen Kenntnisse über ökologische Zusammenhänge, um ein umweltorientiertes Problembewusstsein entwickeln zu können und aktiv zum Klimaschutz beizutragen.

Im Verlauf der Projektarbeit werden sich ca. 170 Menschen mit Handicap aus Sachsen mit dem Thema auseinandersetzen. Im Ergebnis entstehen eigene literarische Texte und Bilder, die in der Zeitschrift „kaffeepause“ veröffentlicht werden. Mit illustrierten Lesungen, Ausstellungen und über die Zeitschrift teilen die Projektteilnehmer*innen ihr erworbenes Wissen mit allen. Sie sind herzlich zu unseren Veranstaltungen eingeladen.

Kursleiterinnen und Kursleiter

Austen Peter Brandt ev. Pfarrer i.R., Mitbegründer von Phoenix e.V., seit 1988 Empowerment- und Anti-Rassismus-Trainer

Corinna Brenner Sprechwissenschaftlerin, Kommunikationstrainerin, Supervisorin und Coach (DGSv)

Sieglinde Eichert Zertifizierte Erwachsenenbildnerin für die Konstanzer Methode der Dilemma-Diskussion, KMDD-Lehrerin

Martina Eidam Heilpraktikerin, Begleiterin im Ausdrucks malen, Künstlerin

Konstantin Espig Klinischer Sprechwissenschaftler, Sänger

Günther Donath Bauingenieur und Architekt, Meißner Dombaumeister i.R.

David Gilmore Clown, Regisseur, Theaterpädagoge und Theatertherapeut.

Michael Glanz LL.M.oec.int. TZI-Diplom, TZI-Graduand, Jurist, Amtsleiter

André Gödecke Dipl.Päd., Mediator, Trainer für Gewaltfreie Kommunikation, Dialogprozessbegleiter, Life Trust® Coach

Elisabeth Gores-Pieper Psychologin, Pädagogin M.A., Organisationsentwicklungsberaterin, Trainerin und Coach, Lehrbeauftragte des Ruth Cohn Instituts für TZI international

Simone Gräfe Klinische Sprechwissenschaftlerin, Sprachtherapeutin

Eva Helms Fachberaterin für Geriatrie und Gerontopsychiatrie, Erwachsenenbildnerin

Annemarie Henker M.A. (Erziehungswissenschaften, Soziologie, Psychologie), Trainerin für soziale und interkulturelle Kompetenzen, Betzavta-Trainerin

Kursleiterinnen und Kursleiter

Thomas Qui Hönel Graphic Recorder. Visualisierer. Moderator

Dr. Hartwig Kiesow Pastor, Religionspädagoge und Schulseelsorger, Lehrbeauftragter des Ruth-Cohn-Instituts für TZI international

Friedel Kloke-Eibl Tanzpädagogin, Leiterin des Ausbildungsinstitutes "Meditation des Tanzes"

Nanni Kloke Bühnentänzerin und Dipl. Tanzpädagogin

Saskia Kloke Mitarbeiterin am Institut „Meditation des Tanzes“

Simon Kolb Studium Pädagogik, zertifizierter Trainer für transformative Konfliktbearbeitung nach dem ATCC-Ansatz

Kerstin Kracht Dipl.-Sozialpädagogin, Erziehungswissenschaftlerin, Master of Business Administration, Referentin für Kirche im Tourismus / Offene Kirche

Michael M. F. Kummer Pilgerbeauftragter des Dekanats Schwabach / Bayern, zertifizierter Pilgerbegleiter

Dr. Panja Lange Bildende Künstlerin, Philosophin, Referentin für ethische Bildung

Serpil Mägliçoğlu Bildungs- und Erziehungswissenschaftlerin, Pädagogin für Interkulturalität, Kommunikation und Selbstmanagement

Adela H. Mahling Ausbilderin des Prinzips Systemisches Konsensieren, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation

Dr. Amelie Mahlstedt Sprachwissenschaftlerin, freie Autorin und Zertifizierte Leiterin für Schreibwerkstätten, Kreatives Schreiben und Biographie-Arbeit (EAG-FPI)

Dorothea Mendt Dipl.-Medizinpädagogin, Dipl.-Sozialpädagogin

Cornelia Oehler Ausdrucksmal-Leiterin, Ergotherapeutin

Lukas Perka Studium Philosophie und Kulturwissenschaften, zertifizierter Trainer für Konfliktbearbeitung nach dem ATCC-Ansatz

Katja Reichel Bibliodramaleiterin

Ulrike Renker Coaching und Beratung, TZI-Diplom, Graduandin

Holger Richter Dipl. Religionspädagogin (FH), Tourismus-Referent, Projektkoordinator für „Wandern, Pilgern, Kirche und Tourismus“

Jens G. Röhling Theologe, Berater, Coach, Erwachsenenbildner, Lehrbeauftragter für TZI (RCI)

Maria Salzmann Dipl.-Religionspädagogin, Bibliodramaleiterin

Dr. Kerstin Schimmel Studienleiterin Kultur bei der Ev. Akademie Sachsen

Sabine Schmerschneider Dipl.-Sozialpädagogin und Coach (nach den RL der DGfC), Pädagogische Leiterin der EEB Sachsen, Referentin im Bereich Leitungskompetenz

Hannelore Scholtz Fortbildnerin für Biografiearbeit, autobiografisches Schreiben, Buchgestaltung

Roberto Schreiber Enneagramm-Seminarleiter – zertifiziert, Supervisor und Coach, Dipl. Sozialpädagoge / Sozialarbeiter

Ulrike Magdalena Streit Freischaffende Keramikerin, Trauerbegleiterin, Malbegleiterin für Ausdrucksmalen, begleitet Gruppen verwaister Eltern

Landesstelle – Landeskonzferenz – Verbund

Die EEB Sachsen ist eine staatlich anerkannte Landesorganisation der Weiterbildung und wird vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus gefördert. Sie vertritt den Bildungsansatz der Evangelischen Kirche in der zivilgesellschaftlichen Öffentlichkeit und gegenüber Einrichtungen des Freistaates Sachsen. Die EEB Sachsen ist Mitglied der Deutschen Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (DEAE), des evangelischen Bundesverbandes für Erwachsenenbildung.

Die Landesstelle führt die Geschäfte des Verbundes evangelischer Bildungseinrichtungen in Sachsen (der sog. Landeskonzferenz). Sie bietet Veranstaltungen und Dienstleistungen im Bereich der Landeskirche an. Wichtige Zielgruppen sind Frauen und Männer, die in Kirche, Politik und Gesellschaft Verantwortung tragen. Die Geschäftsstelle versieht das nach den Richtlinien des Kultusministeriums des Freistaates Sachsens gestaltete Fördermittelmanage-

ment ihrer Mitglieder. Die Landesstelle ist vom TÜV Thüringen e.V. mit dem Qualitätssystem für Bildungseinrichtungen QESplus zertifiziert.

Im Verbund zusammengeschlossen sind Kirchengemeinden und Kirchenbezirke, regionale Arbeitsgemeinschaften und Bildungseinrichtungen sowie Werke und Einrichtungen der Landeskirche Sachsens. Das Selbstverständnis ihres Handelns ist in den Leitlinien festgeschrieben (siehe: www.eeb-sachsen.de).

Auf den folgenden Seiten stellen sich die Einrichtungen vor.

Arbeitskreis „Entwicklungshilfe“ e.V.

Kreuzstraße 7 (ÖIZ)
01067 Dresden
Tel. 0351 / 438378-31
akeh@infozentrum-dresden.de
www.akeh.de

Der AK „EH“, hervorgegangen aus der Projektaktivität „Aktion Lepradorf“ und „action five“ zur Ansprache von Spender*innen hat durch schnelles „Globales Lernen“ seinen Namen „Entwicklungshilfe“ schon kurz nach seiner Gründung in Anführungsstriche gesetzt. Dahinter stand der Gedankengang: Wer eigentlich muss sich entwickeln? „Hungernde“ oder Menschen, die andere verhungern lassen?

Arbeitsstelle Kirchenmusik der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens



Käthe-Kollwitz-Ufer 97
01309 Dresden
Tel. 0351 / 3186440
musik@evlks.de
www.kirchenmusik-sachsen.de

24.01.2025 Kinderstimme UPDATE /online (Zoom)
05.07.-13.07.2025 Familien-Bläser-Freizeit, Damm-Parchim
13.09.2025 Volldampf in C – Bläserntag im Kulturhauptstadtjahr Chemnitz
20.09.2025 Cajon - Seminartag, Löbau
11.10.2025 Impulse zur Jahreslosung / webinar (online)
25.10.2025 Studientag Liturgische Bildung „Aus dem Dunkel ins Licht“, Meißen

Bildungs- und Begegnungsstätte Brüderhaus



*Diakonie St. Martin
Mühlgasse 10, 02929 Rothenburg
Tel.: 035891 / 38-145, Fax: 035891 / 38-266
bruederhaus@diakonie-st-martin.de
www.diakonie-st-martin.de*

06.03.2025, 07.03.2025, 27.10.2025, 28.10.2025

Führungskräfte-Coaching

03.04.2025 - 04.04.2025

Demenz - ein besonderes Leben

05.09.2025

Psychische Störungsbilder bei Menschen mit Behinderung

Bildungswerk der Ev.-Meth. Kirche



*Dr.-Külz-Straße 9, 08412 Werdau
Tel. 03761 / 8882750, Fax 03761 / 8882749
bildungswerk.ost@emk.de
www.emk.bildungswerk.de*

Das Bildungswerk der Evangelisch-Methodistischen Kirche hat es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen nach ihren Möglichkeiten zu fördern und sie in ihrer Mündigkeit zu stärken. Unsere Bildungsarbeit geschieht in Gemeinden und überregional.

Themenschwerpunkte: *Glaube und Theologie - Gemeinde und Leitung - Persönlichkeit und Seelsorge - Generationen und Lebensformen - Gesellschaft und Beruf - Kultur und Medien - Studienreisen und Begegnungen*
Veranstaltungsformen: *Gesprächs- und Vortragsabende, Seminare, Kurse und Selbstlerngruppen*

Brunnen e.V.



*Dorfstr. 129
08428 Langenbernsdorf
036608 / 65 91-0
03222 / 242 934 7
info@brunnen-gemeinschaft.de*

Infonachmittag am 24.11.2024 Ehe-Trainingsteam – „Damit es unserer Ehe gut geht“

Basiskurs 24.01.–26.01.2025, Aufbaukurs 17.10.–19.10.2025, Vertiefungskurs 30.10.–02.11.2025 3-teilige Seminarreihe zum Immanuel-Gebet

Teil 1: 27.06.–29.06.2025, Teil 2: 15.08.–16.08.2025 Männer unter sich – „Der Weg des Bieres – der Weg des Mannes“

Diakonie Sachsen



*Obere Bergstraße 1, 01445 Radebeul
Tel. 0351 / 83150, Fax 0351 / 8315400
info@diakonie-sachsen.de
www.diakonie-sachsen.de*

Über 25.300 Mitarbeitende und viele, viele Freiwillige in fast 1.955 Einrichtungen, Diensten und Beratungsstellen arbeiten in der Diakonie Sachsen. Wir tun es aus dem Glauben heraus. Als Diakonie sind wir handelnde Kirche. Mehr als 30 Fach-Referent*innen beraten die regionalen Einrichtungen, koordinieren die Arbeit der Fachverbände, planen politischen Einfluss und sorgen so dafür, dass sich die evangelische Sozialarbeit weiterentwickelt.

Diakonische Akademie für Fort- und Weiterbildung e.V.



*Bahnhofstraße 9, 01468 Moritzburg
Tel. 035207 / 84350, Fax 035207 / 84360
info@diakademie.de
www.diakademie.de*

28.08.2025 Weiterbildung zur Bundestagswahl 2025

für und mit Leistungsempfangenden

30.09.2025 Einführung in die gebärdensunterstützte
Kommunikation (GUK)

23.10.2025 - 24.10.2025 Management von Sozialunternehmen -
Grundlagen für betriebswirtschaftliches Handeln

24.10.2025 - 26.10.2025 Vertiefungsseminar für Sucht- und
Selbsthilfegruppen

Ehrenamtsakademie der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens



*Ehrenamtsakademie der
Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Freiheit 15, 01662 Meißen
Tel: 03521/4706-53
ehrenamtsakademie@evlks.de
www.ehrenamtsakademie-sachsen.de*

24.02.2025 Höre und staune

Werkstatt-Tag für Audiobegeisterte

19.03.-21.03.2025 Basiskurs Freiwilligenkoordination
Ehrenamtliche gewinnen, begleiten, verabschieden

Entwicklungspolitisches Netzwerk e.V.



Entwicklungspolitisches
Netzwerk Sachsen e.V.

Kreuzstraße 7
01067 Dresden
Telefon 03 51 / 43 83 78 64
kontakt@einewelt-sachsen.de
www.einewelt-sachsen.de

Das Entwicklungspolitische Netzwerk Sachsen e. V. (ENS) ist ein Zusammenschluss von Gruppen, Initiativen und Vereinen, die sich für zukunftsfähige Entwicklung und weltweite Gerechtigkeit einsetzen. Das ENS wurde 1995 als Verein gegründet und ist heute eine Plattform entwicklungspolitischer und interkultureller Initiativen in Sachsen.

Wir wollen uns auf den Weg machen zu einer gerechten, friedlichen und umweltbewahrenden Weltgesellschaft, die allen ein lebenswertes Dasein ermöglicht.

Evangelische Akademie Sachsen



EVANGELISCHE
AKADEMIE SACHSEN

Hauptstraße 23, 01097 Dresden
Tel. 0351 / 8124 300, Fax 0351 / 8124 349
akademie@evlks.de
www.ea-sachsen.de

03.02. - 11.05.2025 JENSEITS IST ANDERS

Lydia Thomas , Malerei / Grafik / Objekt, Klosterhof St. Afra Meißen

25.02.2025, 19 Uhr Was es auch immer sei ...“

Musikalisch-literarische Stunde mit Texten von Eva Strittmatter,
Klosterhof St. Afra Meißen

09.05. - 11.05.2025 Sprache als letzter Hort der Freiheit

Heinrich Bölls Arbeit mit Geschichte und Gegenwart, Klosterhof St.
Afra Meißen

18.09. - 21.09.2025 Zwischen Himmel und Watt

Klima, Kunst und Wandel, Begegnungswerkstatt im ländlichen Raum

Evangelische Aktionsgemeinschaft für Familienfragen Sachsen e.V.



Universitätsstraße 2, 04109 Leipzig
Tel.: 0341/41 37-555
info@eaf-sachsen.de
www.eaf-sachsen.de

Die Evangelische Aktionsgemeinschaft für Familienfragen (eaf Sachsen) ist der familienpolitische Dachverband der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens. Sie bietet eine Plattform für Diskussionen, dient sich als Sprachrohr für Familien und bietet ein Netzwerk für die Akteurinnen der Familienpolitik in Sachsen.

Wir bieten eine Wanderausstellung ‚So leben wir – Familien Sachsen im Porträt‘ an, die Familien in ihrer Vielfalt aus Sachsen vorstellt. Dazu kann in Kirchgemeinden und Kirchenbezirken über die Veränderung von Familien und deren Lebensumstände diskutiert werden. Auch für einen thematischen Input oder Vorträge steht die eaf Sachsen gerne zur Verfügung.

Evangelisches Forum Chemnitz



Theaterstraße 25, 09111 Chemnitz
Tel. 0371 / 4005612, Fax 0371 / 4005620
ev.forum@evlks.de
www.ev-forum.kirchechemnitz.de

05.04.2025, 09:00 – 16:00 Uhr Ökumenischer Frauentag 2025
Eva heißt „Leben“

23.05.2025 Frauenmahl

31.10.-02.11.2025 Sing the Unsung
In Gemeinschaft Stimmklang-Raum-Bewegung erleben.

Ev.-Luth. Landesjugendpfarramt Sachsens



EVANGELISCHE
JUGEND
IN SACHSEN

Caspar-David-Friedrich-Str. 5, 01219 Dresden
Tel. 0351 / 4692-410, Fax 0351 / 4692-430
landesjugendpfarramt@evlks.de
www.evjusa.de

20.06. - 22.06.2025 Motivationswochenende – mit dem Rad gemeinsam unterwegs, Johannegeorgenstadt

24.03. - 28.03.2025, 25.08. - 29.08.2025 Übungsleiterlehrgang zum Erwerb der Breitensport C-Lizenz, Sportschule Werdau

11.06.2025, Unterwegs zu den Menschen - Impulstag Evangelisation, Dresden

Ev.-Luth. Missionswerk Leipzig e.V.



EVANGELISCHES
MISSIONSWERK LEIPZIG

Paul-List-Str. 17-19, 04103 Leipzig
Tel. 0341 / 9940640, Fax 0341 / 9940690
info@lmw-missio.de
www.lmw-mission.de

Als Ev.-Luth. Missionswerk Leipzig stehen wir für globales Lernen in ökumenischer Perspektive und leisten einen konkreten Beitrag zum Bewusstsein für globale Zusammenhänge in der Einen Welt und der Einen Christenheit. Durch Impulse, die sich der Spiritualität, Themen und Perspektiven unserer Träger und Partner verdanken, regen wir den Bildungsprozess der Bildungsteilnehmer*innen an. Unsere Lern- und Bildungsangebote sind exemplarisch.

Ev. Bildungs- und Gästehaus – Heimvolkshochschule Kohren-Sahlis



Pestalozzistraße 3, 04654 Frohburg
(OT Kohren-Sahlis)
Tel.: 034348 / 839900, Fax 034348 / 839901
info@hvhs-kohren-sahlis.de
www.hvhs-kohren-sahlis.de

Die Heimvolkshochschule Kohren-Sahlis ist der ideale Ort für Tagungen, Seminare und Rüstzeiten. Die ruhige Umgebung des historischen Pfarrhofes bietet eine anregende Atmosphäre für Begegnungen, zum Gedankenaustausch und zum Kreativsein.

Themenschwerpunkte: Kirche – Ländlicher Raum – Familie, Kultur und Gesellschaft – Weiterbildung für Mitarbeitende von Diakonie und Kirchengemeinden

Veranstaltungsformen: Vorträge, Kurse, Seminare, Ausstellungen, Lesungen und Exkursionen

Frauenarbeit der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens



Hauptstraße 23, 01097 Dresden
Tel. 0351 / 8124 - 330, Fax 0351 / 8124 - 219
frauenarbeit.sachsen@evlks.de
www.frauenarbeit-sachsen.de

14.03. 2025, 19:30-21 Uhr Theologischer Studientag I: Lesung und Talk mit Annette Jantzen, Dresden

15.03. 2025, 9:30-13 Uhr Theologischer Studientag II: Workshop zu liturgischer Sprache mit Annette Jantzen, Dresden

27.09. 2025, 10-16 Uhr Frauenfest für Ehrenamtliche und Interessierte der Frauenarbeit, Dresden

23.08.2025, 9:30-15:30 Uhr PflegeFREIRAUM – Resilienz und Selbstfürsorge für pflegende Angehörige, Moritzburg

Gesellsch. christl.-jüdische Zusammenarbeit



Schützengasse 16, 01067 Dresden
Tel. 0351/4943348, Fax 0351/4943400
info@cj-dresden.de
www.cj-dresden.de

Die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Dresden e.V. ist aus dem Arbeitskreis „Begegnung mit dem Judentum“ hervorgegangen und hat sich 1991 als Verein gegründet. Sie ist Mitglied im Deutschen Koordinierungsrat und arbeitet mit anderen Institutionen zusammen, die ähnliche Ziele verfolgen.

Themenschwerpunkte: *Erinnerung an die Ursprünge und Zusammenhänge von Judentum und Christentum - interreligiöser und interkultureller Dialog - Erinnerungsarbeit*

Veranstaltungsformen: *Seminare, Vorträge, Bibelgespräche, Studien- und Begegnungsfahrten, Autorenlesungen, aktives Erinnern: Weg der Erinnerung, Namenslesung*

Haus der Kirche Ev. Tagungs-, Bildungs- und Begegnungszentrum



Hauptstraße 23, 01097 Dresden
Tel. 0351 / 8124110, Fax 0351 / 8124280
bildung@hdk-dkk.de
www.hdk-dkk.de

In Dresden begrüßt Sie auf der Neustädter Seite der Elbe weithin sichtbar der Turm der Dreikönigskirche – ein Ort lebendigen Glaubens, der Tradition und Moderne verbindet. Innerhalb barocker Mauern finden Sie ein modernes Veranstaltungs- und Tagungszentrum mit vielen Möglichkeiten. Wir sind einerseits Dienstleister für Tagungen, Kongresse und Seminare, greifen im Rahmen unserer Bildungsarbeit aber auch gesellschaftliche Themen durch eigene Angebote in Kultur und Bildung auf. Der Kirchraum, Kern des historischen Bauwerks, steht jedem Besucher offen für Andacht und Gebet.

Haus der Stille



*Am oberen Bach 6, 01723 Grumbach
Tel. 035204 / 48612, Fax 035204 / 39666
grumbach@haus-der-stille.net
www.haus-der-stille.net*

24.02.-02.03.2025 Behutsame Fasten-Retraite

13.08.-16.08.2025 „Das berühren sich Himmel und Erde“ –
Weben und kontemplative Schwertbewegungen

Herrnhuter Brüdergemeine Bildungsarbeit



*Zittauer Straße 20, 02745 Herrnhut
Tel. 035873 / 487-0, Fax 035873 / 487-99
information@ebu.de
www.herrnhuter.de*

Wir sind eine evangelische Freikirche mit weltweiter Ausstrahlung. In 50 Ländern auf fünf Kontinenten sind wir vertreten. Als Brüder-Unität oder Herrnhuter Brüdergemeine sind wir auch als Evangelische Brüdergemeine bekannt, im englischen Sprachraum unter »Moravian Church« (Mährische Kirche).

Wir sind eine ökumenisch offene Kirche. Unseren christlichen Glauben leben wir in vielen Bereichen: Gemeinden, Krankenhäusern, Schulen, Kindergärten, Altenheimen und Wirtschaftsunternehmen – und das in weltweiter Gemeinschaft.

Institut für Seelsorge und Gemeindepraxis



Freiheit 16, 01662 Meißen
Tel. 03521 / 470619
ISG.meissen@evlks.de
www.isg-meissen.de

03.02. – 07.02.2025 “... und ihr habt mich besucht”
Seelsorgekurs für Ehrenamtliche

Kongress und Kirchentag in der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens



Hauptstraße 23, 01097 Dresden
Tel. 0351 / 8124330, Fax 0351 / 8027815
Kongress.Kirchentag@evlks.de
www.kirchentag.de

Kongress und Kirchentag Sachsen ist eine selbständige und ehrenamtliche Einrichtung innerhalb der Landeskirche. Sie vermittelt den Deutschen Evangelischen Kirchentag (DEKT) an die Gemeindeglieder. Er gilt als die größte Bildungsveranstaltung auf deutschem Boden. In ihm werden Christinnen und Christen mit unterschiedlichen Prägungen und aus allen Landeskirchen zusammengeführt. Er ermutigt zur Übernahme von Verantwortung in Kirche und Gesellschaft. Er setzt Impulse für die Erneuerung der Kirche. Er fördert die ökumenische Begegnung und das interreligiöse Gespräch.

Männerarbeit der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens



Hauptstraße 23, 01097 Dresden
Tel. 0351 / 8124 - 250, Fax 0351 / 8124 - 219
maennerarbeit.sachsen@evlks.de

24.01.-26.01. 2025 Männer-Besinnungsrüstzeit „Mit dem Herzen dabei“, Freizeitheim Jocketa/Vogtland

17.05.2025 Sächsischer Männertag „Erfindergeist“, Zum Kulturhauptstadtjahr im Industriemuseum Chemnitz. Für Männer und Väter mit Kindern ab 6 Jahren

04.07.-12.07.2025 Segelrüstzeit für Handwerker/-innen, Ehepartner und Einzelreisende. Mit der „Josina Elisabeth“ im Ijsselmeer und zu den Inseln

15.08.-17.08.2025 Vater & Kind-Rüstzeit „Schäfchen zählen“, Rüstzeitheim „Zum guten Hirten“, Wohlbach

Ökumenisches Informationszentrum e.V.



Kreuzstr. 7, 01067 Dresden, Tel. 0351 / 438378-0
oeiz@infozentrum-dresden.de
www.infozentrum-dresden.de

Gerechtigkeit, Frieden, Bewahrung der Schöpfung – das waren die Themen der Ökumenischen Versammlung 1988/89 in der DDR, bei der delegierte Christinnen und Christen Antworten auf die damals aktuellen Problemlagen erarbeiteten. 1990 wurde das Ökumenische Informationszentrum e.V. gegründet. Es hat den Auftrag, diese Themen Kirchengemeinden und in die Gesellschaft zu tragen. So ist Bildungsarbeit, Vernetzung und Beratung zentral für unsere Arbeit. Entsprechend der sich ändernden politischen und gesellschaftlichen Bedingungen werden Themen immer wieder neu definiert, gleichzeitig aber auch aus dem reichen Schatz der Texte der Ökumenischen Versammlung geschöpft.

Pastoralkolleg der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens



Freiheit 16, 01662 Meißen
Tel. 03521 / 4706880, Fax 03521 / 4706888
info@pastoralkolleg-meissen.de
www.pastoralkolleg-meissen.de

07.01. - 08.01.2025 „Wenn es Himmel wird“ - Vorbereitung Bibelwoche 2025

21.02. - 23.02.2025 Gott und Mensch im Anthropozän

04.06. - 05.06.2025 Kirche und Künstliche Intelligenz

Sozialwissenschaftliches Fortbildungsinstitut (sofi)



Zentrum für Forschung, Weiterbildung und Beratung an der ehs Dresden gemeinnützige GmbH
Dürerstraße 25, 01307 Dresden
Tel.: +49 351 / 46902-440
Fax: 0351 / 46902-99

ab 24.01.2025 – 30.01.2027 Weiterbildung „Systemische Beratung“, Dresden

14.02.-22.11.2025 Weiterbildung „Mediation und Konfliktmanagement“

ab 07.11.2025 Weiterbildung „Personzentrierte Beratung“

Theologisch-Pädagogisches Institut



Bahnhofstraße 9, 01468 Moritzburg
Tel. 035207 / 995 100, Fax 035207 / 995 110
info@tpi-moritzburg.de
www.tpi-moritzburg.de

10.01.-11.01.2025 Erzählnacht

24.01.-26.01.2025 Stufen des Lebens (Weil du ja zu mir sagst)

19.05.-21.05.2025 Übergänge gestalten - Orientierungstage in den letzten Dienstjahren

Zentrum f. Begegnung, Beratung und Bildung e.V.



Steinplatz 21, 01796 Pirna
Tel. 03501 / 762072, Fax 03501 / 790397
post@zbbb-pirna.de
www.zbbb.pirna.de

Unser Verein, Zentrum für Begegnung, Beratung und Bildung e.V. Pirna, (ZBBB), bietet in der Erwachsenenbildung außerhalb der schulischen und beruflichen Ausbildung Veranstaltungen und Kurse mit bildungspolitischen, kommunikationsorientierten, künstlerischen und kreativen Schwerpunkten an. Unser Veranstaltungsprogramm entspricht dem Konzept des lebenslangen ganzheitlichen Lernens.

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich zum Kurs

vom bis in an.

Name Vorname

Beruf Geb.tag

Anschrift

Tel. dienstl. Tel. priv. E-mail

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, die Teilnahmebedingungen gelesen zu haben und zu akzeptieren.

Datum Unterschrift

*Ich wünsche
vegetarisches Essen*

Einzelzimmer

Doppelzimmer

*Ich wünsche weiterhin
die Zusendung des
Programmheftes der
EEB Sachsen*



Besuchen Sie uns auf Instagram: [eeb.sachsen](https://www.instagram.com/eeb.sachsen)

Veranstaltungsorte

Klosterhof St. Afra

Freiheit 16, 01662 Meißen
Tel. 03521 / 47060, Fax 03521 / 470699
klosterhof@ev-akademie-meissen.de
www.ev-akademie-meissen.de

Ev. Bildungszentrum Moritzburg

Bahnhofstraße 9, 01468 Moritzburg
Tel. 035207 / 84540, Fax 035207 / 84310
info@gaestehaus-moritzburg.de

Evangelische Tagungs- und Freizeitstätte Dresden

Heideflügel 2, 01324 Dresden
Tel. 0351 / 267681, Fax 0351 / 267688
tagungsstaette.dresden@evlks.de
www.tagungsstaette-dresden.de

Haus der Stille Grumbach

Am oberen Bach 6, 01723 Grumbach
Tel. 035204 / 48612, Fax 035204 / 39666
grumbach@haus-der-stille.net
www.haus-der-stille.net

Ev. Bildungs- und Gästehaus – Heimvolkshochschule Kohren-Sahlis

Pestalozzistraße 3, 04654 Frohburg (OT Kohren-Sahlis)
Tel.: 034348 / 839900, Fax 034348 / 839901
info@hvhs-kohren-sahlis.de
www.hvhs-kohren-sahlis.de

Gästehaus Aurelius-Arkenau-Haus

Georg-Schumann-Str. 336, 04159 Leipzig
Tel. 0341 4 67 66-0, Fax 0341 4 67 66-113

Bitte schicken Sie dieses Programm auch an:

Evangelische Erwachsenenbildung Sachsen – Landesstelle

Hauptstraße 23

01097 Dresden

Name:

Vorname:

Straße, Hausnr.:

Ort:

PLZ:

1. Bitte melden Sie sich schriftlich per Post, Fax oder E-Mail an. Die Anmeldung sollte bis spätestens 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung eingegangen sein. Sie erhalten eine Bestätigung Ihrer Anmeldung.

2. Die Anmeldung zu einer Veranstaltung wird verbindlich, wenn die Anzahlung in Höhe von 50% der Kurskosten innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt der Anmeldebestätigung eingegangen ist. Die restlichen Kosten sind bis 10 Tage vor Beginn auf das Konto der Evangelischen Erwachsenenbildung Sachsen einzuzahlen (Bank für Kirche und Diakonie – LKG Sachsen; BIC: GENODED1DKD; IBAN: DE36 3506 0190 1600 8500 12)

3. Die Höhe des Teilnahmebeitrages ergibt sich aus den Angaben im Veranstaltungsprogramm und setzt sich zusammen aus Unterkunft, Verpflegung und Kursgebühr, soweit im Programm nichts Gegenteiliges angegeben ist. Werden bei Veranstaltungen Fördermittel gewährt,

verringern sich in der Regel die Teilnahmebeiträge. Bei teilweiser Nichtinanspruchnahme von Leistungen (Verpflegung, Unterkunft) besteht kein Anspruch auf Reduzierung des Teilnahmebeitrags.

4. Im Einzelfall kann zu den Kosten der Teilnahme ein Zuschuss gewährt werden. Dazu ist ein formloser Antrag mit Angabe des Grundes bei der Veranstalterin / dem Veranstalter einzureichen. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung eines Zuschusses besteht nicht.

5. Die Veranstalterin / der Veranstalter behält sich die **Absage von Veranstaltungen** bei zu geringer Anmeldungszahl oder aus anderen triftigen Gründen vor.

6. Bei einer Abmeldung ab acht Wochen vor Beginn des Kurses sind 10,00 € Bearbeitungsgebühr, ab vier Wochen vor Beginn der Veranstaltung ist eine Bearbeitungsgebühr in Höhe der Anzahlung zu entrichten. Bei einer Abmeldung innerhalb eines kürzeren Zeitraums als

zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung ist eine Stornierung nicht mehr möglich. In diesem Fall ist der Teilnahmebeitrag vollständig zu entrichten. Bitte prüfen Sie den Abschluss einer Reiserücktritts- oder -abbruchversicherung.

7. Bei längerfristigen Kursangeboten kann es abweichende Bestimmungen bzgl. der Anzahlung, des Zuschusses und der Stornierung geben, die im Veranstaltungsprogramm gesondert ausgewiesen sind.

8. Bei Fällen höherer Gewalt (z. B. Corona-Epidemie) ist nur Einzelzimmerbelegung möglich. Das Angebot eines Doppelzimmers entfällt.

9. Datenschutz Personenbezogene Daten werden zu Zwecken der Veranstaltungsorganisation von der EEB Sachsen gespeichert und verarbeitet. Für Informationen bzgl. weiterer Veranstaltungen und die Öffentlichkeitsarbeit der EEB Sachsen werden ggf. einzelne Teilnehmende kontaktiert. Die Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt nicht.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landesstelle



Dr. Erik Panzig

Leiter der EEB Sachsen,
der Frauenarbeit und der
Männerarbeit der Ev.-Luth.
Landeskirche Sachsens
erik.panzig@evlks.de



Kristin Thöring

Managementmitarbeiterin,
verantwortlich für die Be-
reiche Kultur und Persön-
lichkeitsbildung
kristin.thoering@evlks.de



Kerstin Kracht

Referentin für Kirche im
Tourismus / Offene Kirche
kerstin.kracht@evlks.de



Sabine Schmerschneider

Pädagogische Leiterin der
EEB Sachsen,
Referentin im Bereich
Leitungskompetenz
*sabine.schmerschneider@
evlks.de*



Sylvia Sawatzki

Managementmitarbeiterin
für Fördermittel der EEB
Sachsen
sylvia.sawatzki@evlks.de



Dr. Panja Lange

Referentin für ethische
Bildung
panja.lange@evlks.de



Annemarie Schrader
(in Elternzeit) Referentin
Bildungsberatung und För-
dermittelmanagement
*annemarie.schrader@
evlks.de*



Sylvelin Hartmann-Panajotov
Managementmitarbeiterin
für Fördermittel der EEB
Sachsen
sylvelin.hartmann@evlks.de



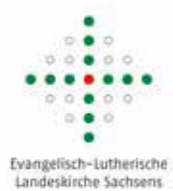
Holger Richter
Projektkoordinator für
„Wandern, Pilgern, Kirche
und Tourismus“
holger.richter@evlks.de



Marcus Romisch
Projektassistenz für
„Wandern, Pilgern, Kirche
und Tourismus“
marcus.romisch@evlks.de



Manja Zimmermann
Projektassistenz für
„Wandern, Pilgern, Kirche
und Tourismus“
manja.zimmermann@evlks.de



Evangelische Erwachsenenbildung Sachsen - Landesstelle
Hauptstraße 23, 01097 Dresden
Tel. 0351 / 8124 - 211, Fax 0351 / 8124 - 219
www.eeb-sachsen.de, info@eeb-sachsen.de